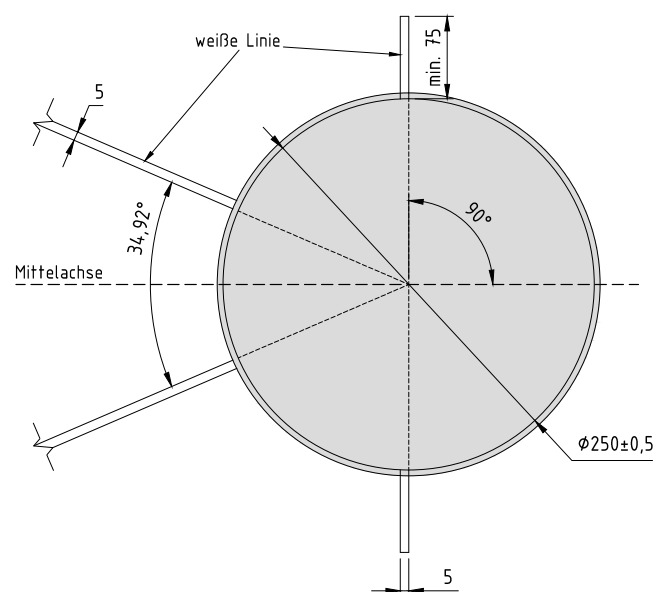
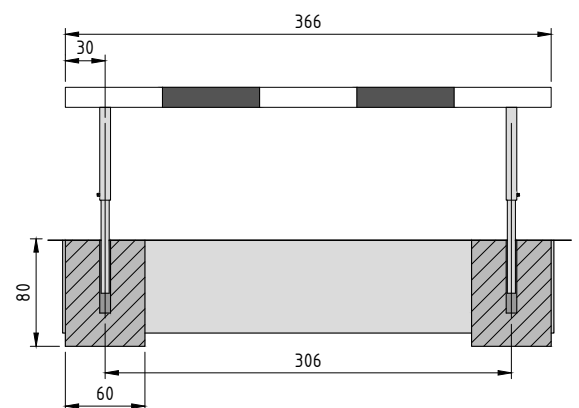


EINBAUPLÄNE LEICHTATHLETIK

Lauf-, Hürden-, Sprung-, Wurfdisziplinen und Zubehör

Stand 01.07.2024

- Laufen
- Weitsprung
- Stabhochsprunganlagen
- Diskuswurfgitter
- Hürden und Hindernisse
- Hochsprunganlagen
- Hammerwurfgitter
- und vieles mehr...



Besuchen Sie uns!

www.facebook.com/sportschaeper

www.instagram.com/sportschaeper

→ Begeisterung beginnt mit uns.

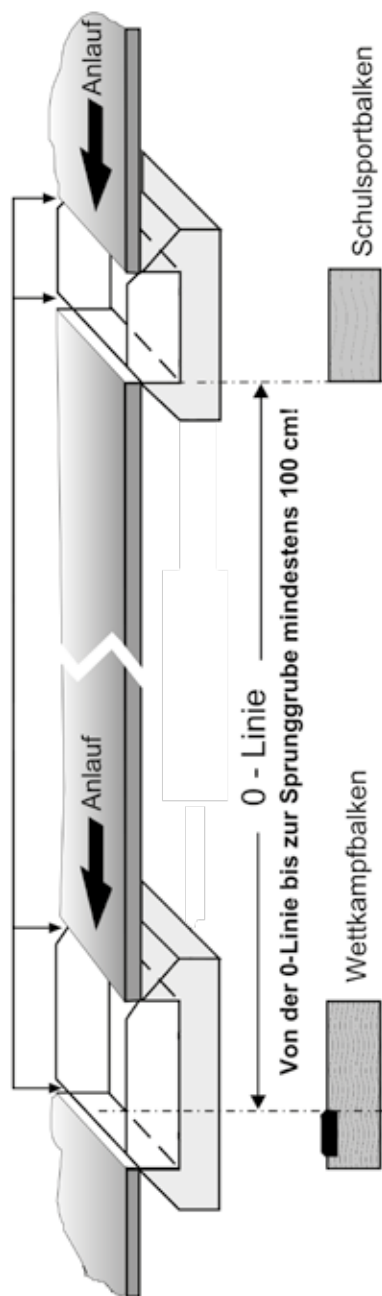


Alle Produkte finden Sie
auch in unserem Shop unter:
www.sportschaeper.de

Bestell Nr.: 01001017

Bestell Nr.: 01000119

Die Seiten der Einbauwannen sind ausgefräst, so dass der Bodenbelag bis an den Balken herangeführt werden kann!



1 Einbauwannen für Wettkampfbalken

Mit IAAF-Zertifikat, TÜV-geprüft. Für die verschiedenen Wettkampfbalken mit den Maßen 122 x 34 x 10 cm. Das Profil der Einbauwanne ist zu beiden Längsseiten ca. 13 mm tiefer ausgeschnitten. Dadurch kann beim Einbau der Wanne der Laufbahnbelag bis an den Balken herangeführt werden. So wird vermieden, dass die Athleten mit ihren Spikes auf Metall treten und unter Umständen hängen bleiben!

Einbauwanne, Standard: Bestell Nr.: 01000119
Einbauwanne, höhenregulierbar: Bestell Nr.: 0100H119



Mehrpreis für Einbauwanne als Betonfertigteil

Aus Sichtbeton: C35/45 mit hohem Wassereindringwiderstand nach DIN EN 206-1, Expositionsklasse: XC4. Inkl. 4 einbetonierte Hülsenanker.
Bestell Nr.: 010FT119

2 Einbauwanne für Wettkampfbalken, Bundeswehrstandard (BW)

Mit zusätzlichen Verstärkerprofilen an den Längsseiten. Ohne Abb.

Einbauwanne (BW), Standard: Bestell Nr.: 0100S119
Einbauwanne (BW), höhenregulierbar: Bestell Nr.: 010HS119

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

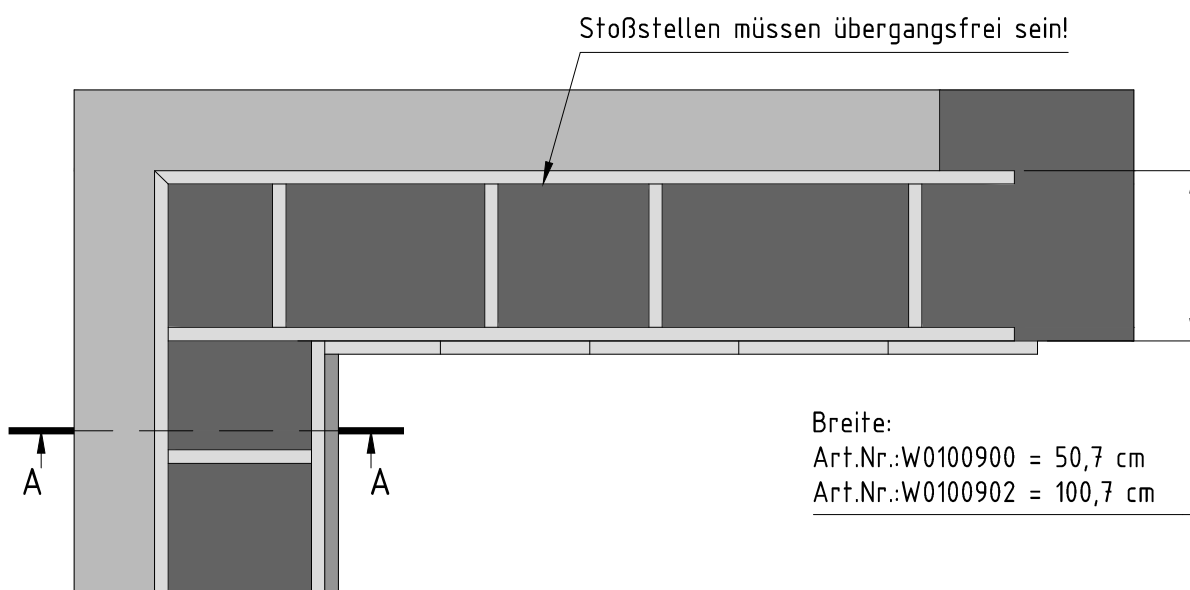
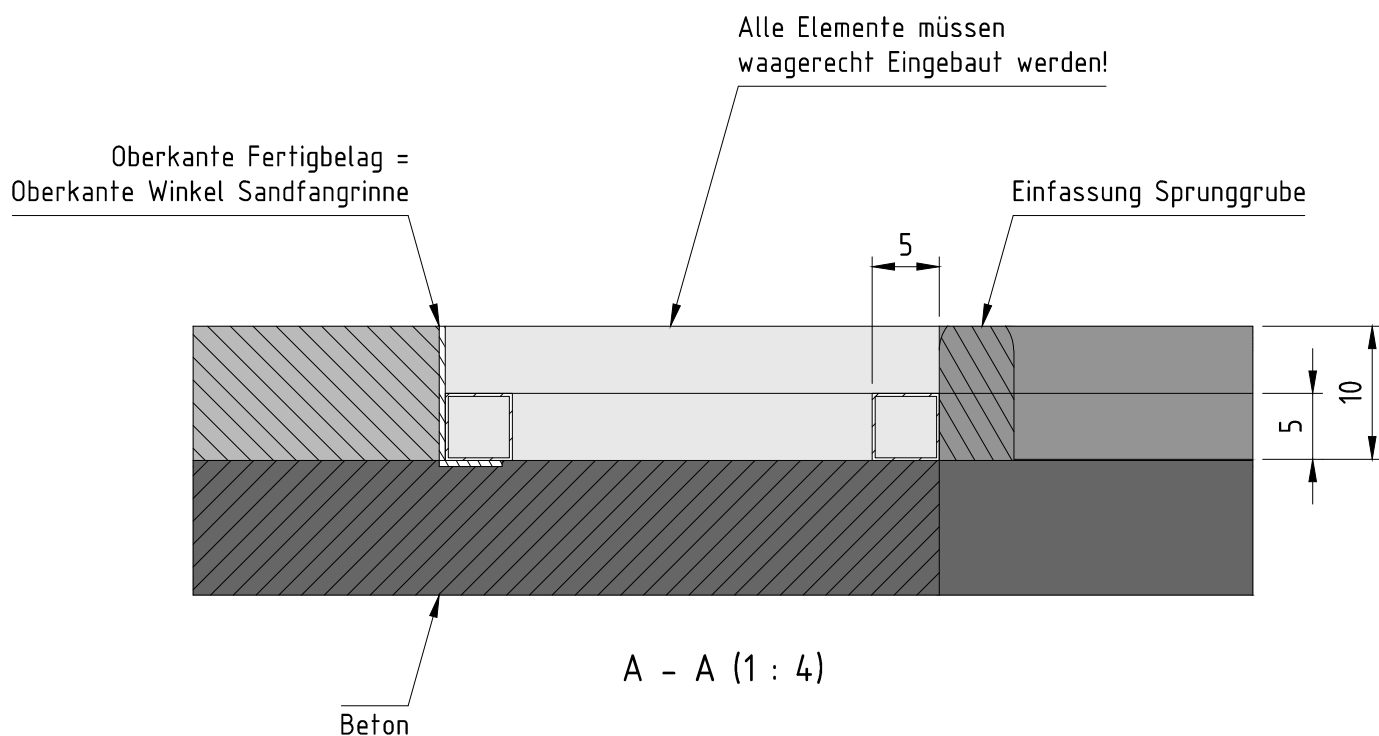
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR SANDFANGGRINNE BESTELL NR.: W0100900 / W0100902



Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

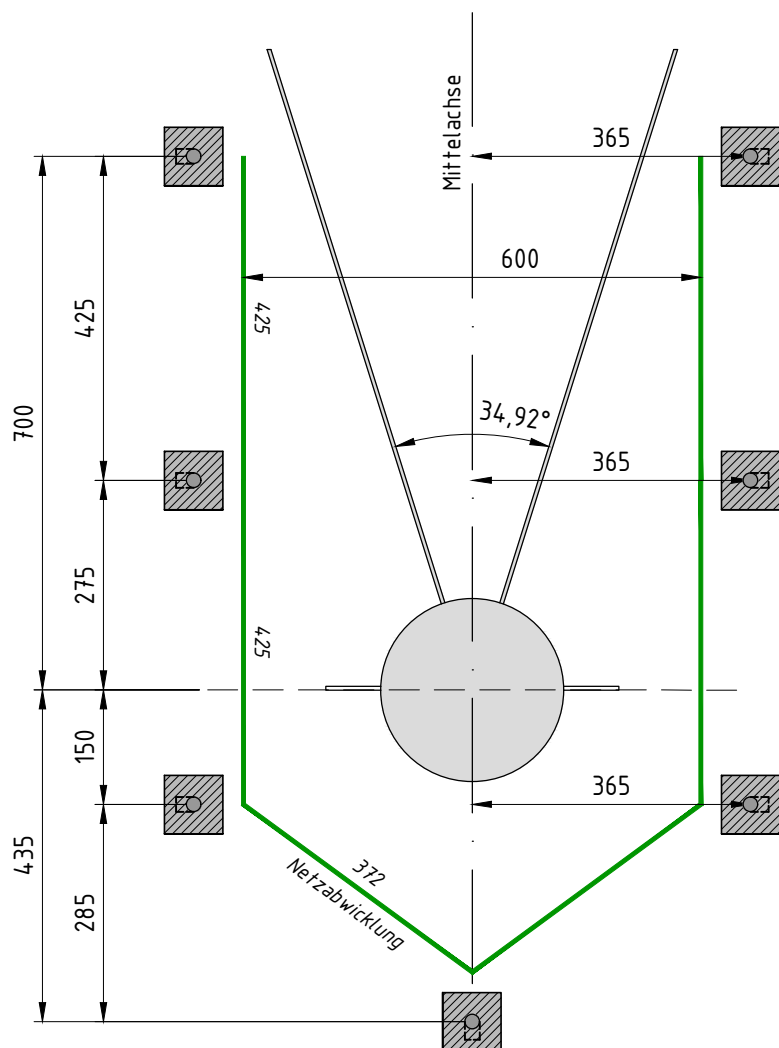
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

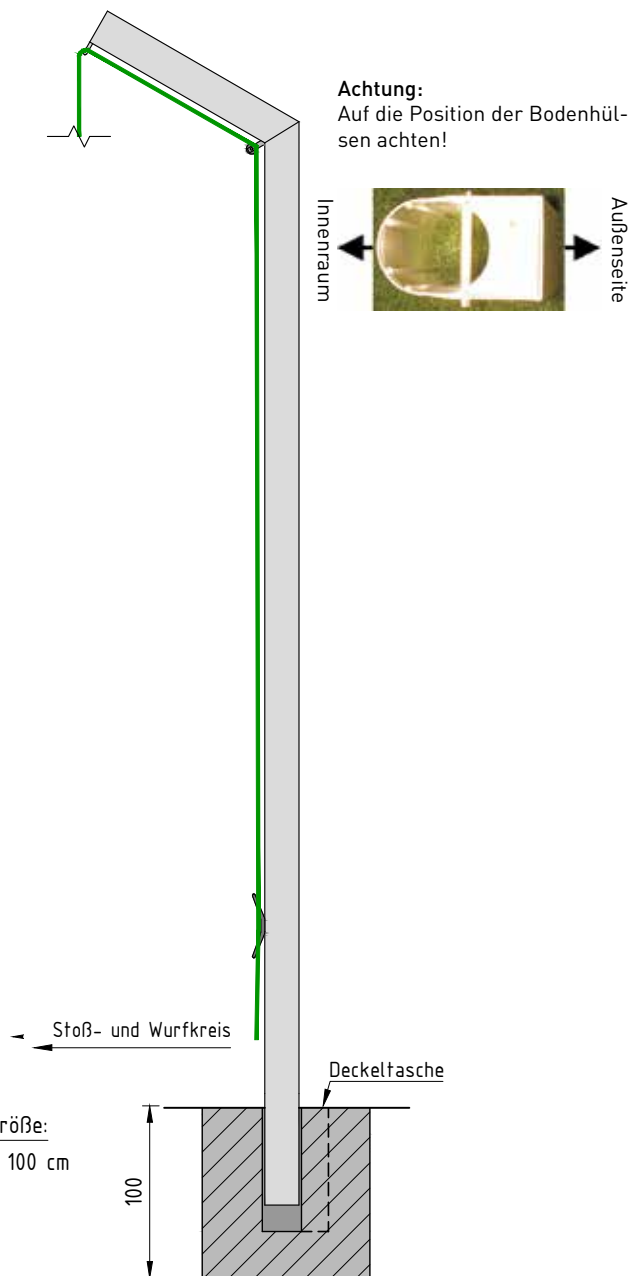
EINBAUPLAN FÜR SCHUTZGITTER, HÖHE 4 M, BESTELL NR.: 02001251



Hinweise

- Alle Maße bezogen auf Mitte Ring bzw. Mitte Hülse
- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände

Fundamentgröße:
100 x 100 x 100 cm



Achtung:
Auf die Position der Bodenhülsen achten!



Bitte beachten Sie:

- Unsere Galgenprofile mit 60 mm im Durchmesser und einer Wandungsstärke von 6 mm sind nach statischer Berechnung gefertigt. Um Sturmschäden zu vermeiden, sollte das Netz trotzdem bei Windgeschwindigkeiten ab 10 m/s herab gelassen werden.
- Fundamente für ein stationäres Schutzgitter: 100 x 100 x 100 cm,

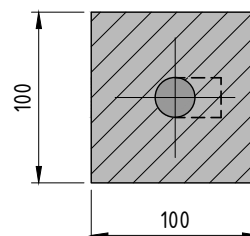
Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

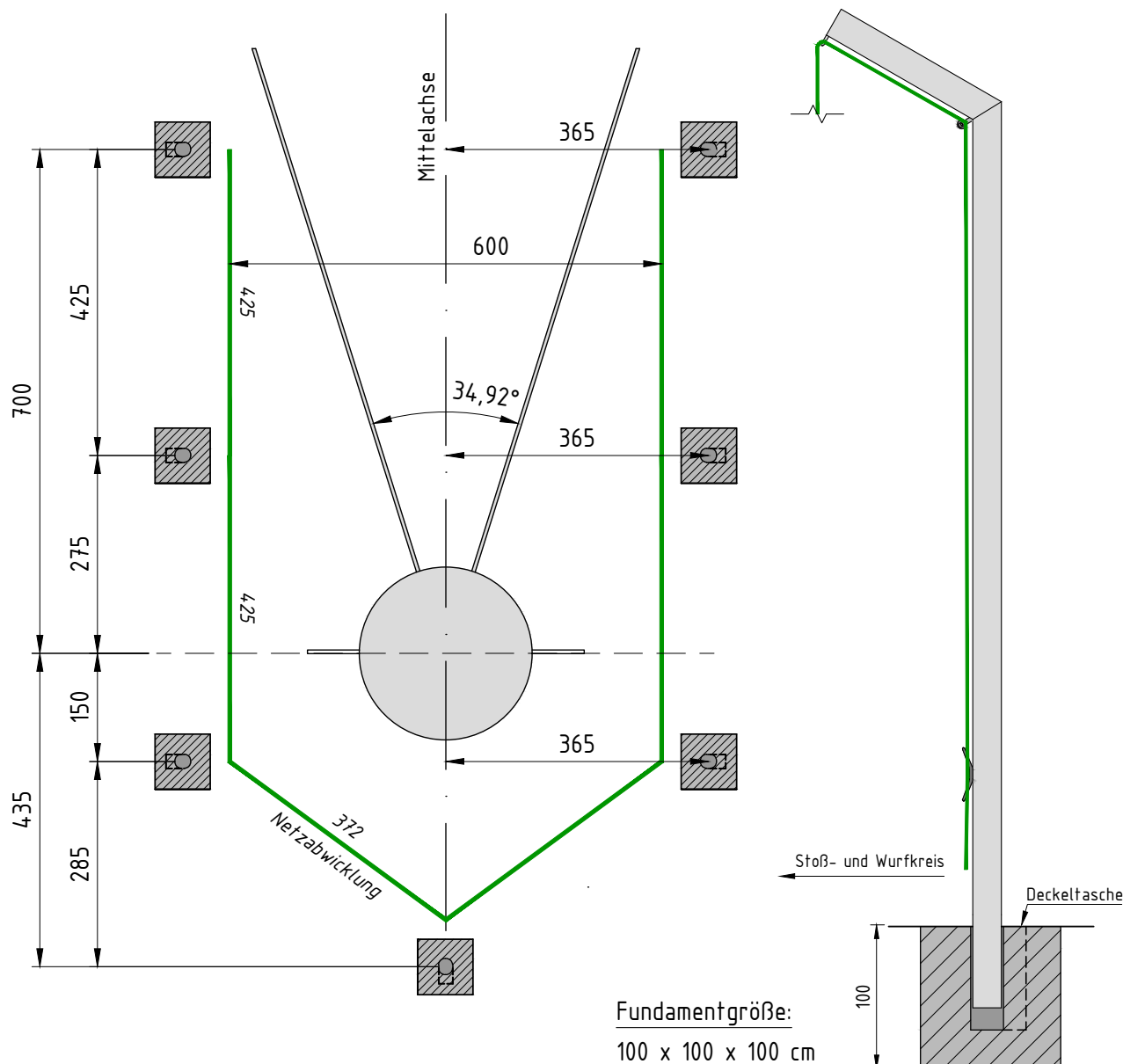
- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!



Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR SCHUTZGITTER, HÖHE 4 M (OVALE HÜLSEN), BESTELL NR.: 020V1251 / W2207101



Hinweise

- Alle Maße bezogen auf Mitte Ring bzw. Mitte Hülse
- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände

Achtung:
Auf die Position der Bodenhülsen achten!

Bitte beachten Sie:

- Um Sturmschäden zu vermeiden, sollte das Netz trotzdem bei Windgeschwindigkeiten ab 10 m/s herab gelassen werden.
- Fundamente für ein stationäres Schutzgitter: 100 x 100 x 100 cm,

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

Technical drawing of a circular machine component, likely a motor or generator, showing dimensions and labels.

Dimensions:

- Overall height: 700
- Distance from top to center: 423
- Distance from center to bottom: 277
- Distance from bottom to base: 146
- Distance from base to center: 296
- Radius of the central circle: 462
- Radius of the outer dashed circle: 425
- Distance from center to the top of the outer circle: 390
- Distance from center to the bottom of the outer circle: 426
- Distance from center to the side of the outer circle: 600
- Distance from center to the side of the outer circle (bottom): 423

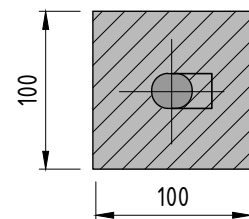
Labels:

- Mittelachse (Central Axis)
- Netz (Grid)
- Netzbereich (Grid Area)
- Netzabwicklung (Grid Unwrapping)

Stoß- und Wurfkreis

Deckeltasche

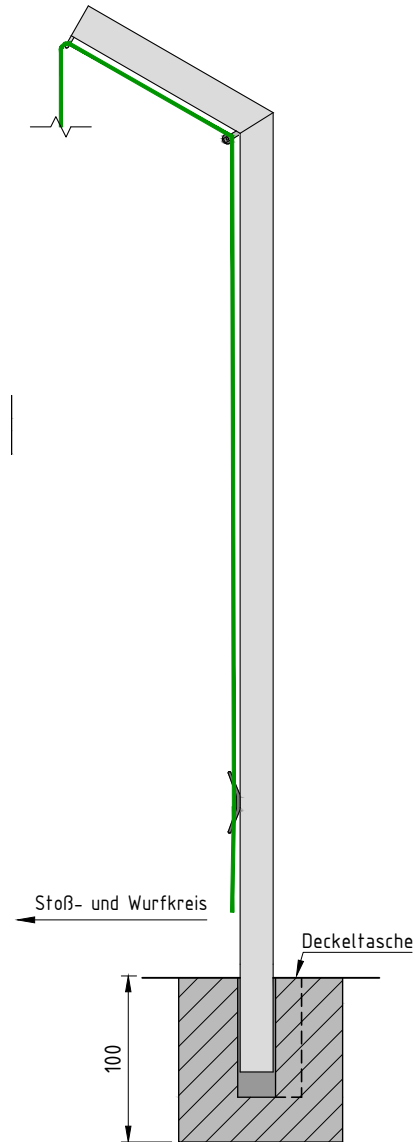
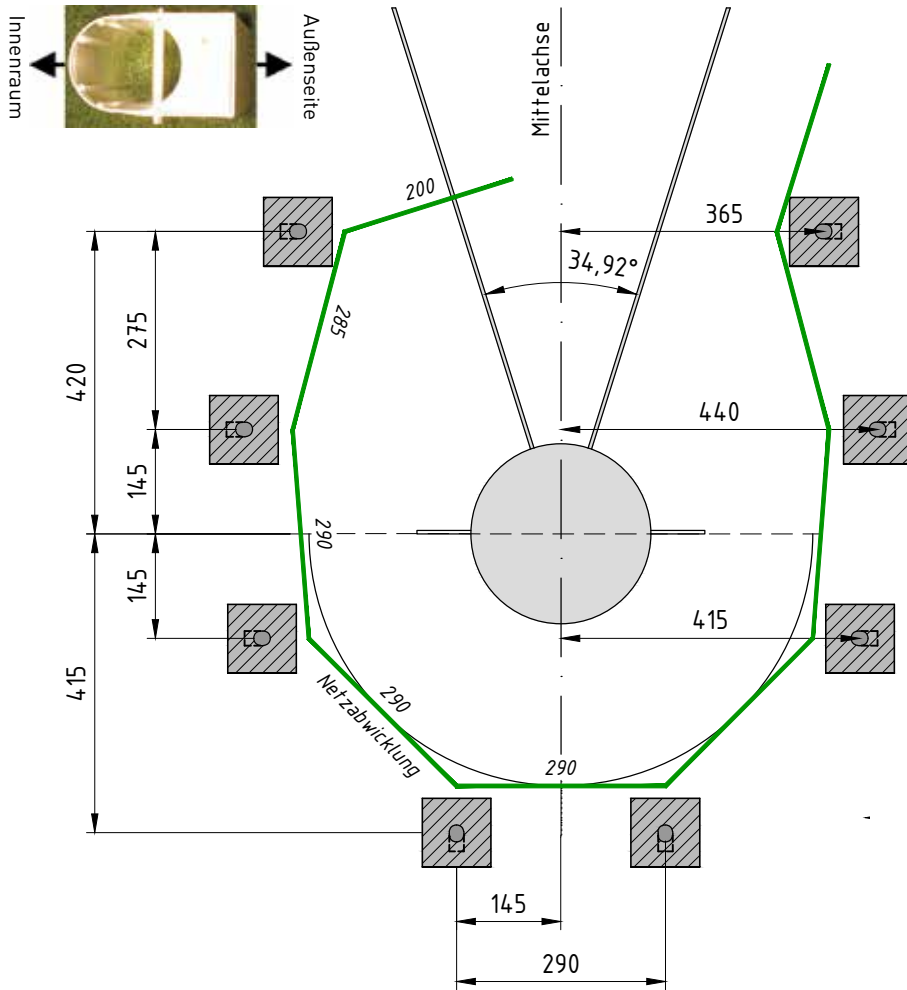
100



EINBAUPLAN FÜR SCHUTZGITTER, HÖHE 5,5 M

Achtung:

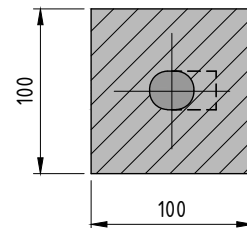
Auf die Position der Bodenhülsen achten!



Hinweise

- Alle Maße bezogen auf Mitte Ring bzw. Mitte Hülse
- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände

Fundamentgröße:
100 x 100 x 100 cm



Bitte beachten Sie:

- Um Sturmschäden zu vermeiden, sollte das Netz trotzdem bei Windgeschwindigkeiten ab 10 m/s herab gelassen werden.
- Fundamente für ein stationäres Schutzgitter: 100 x 100 x 100 cm,

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

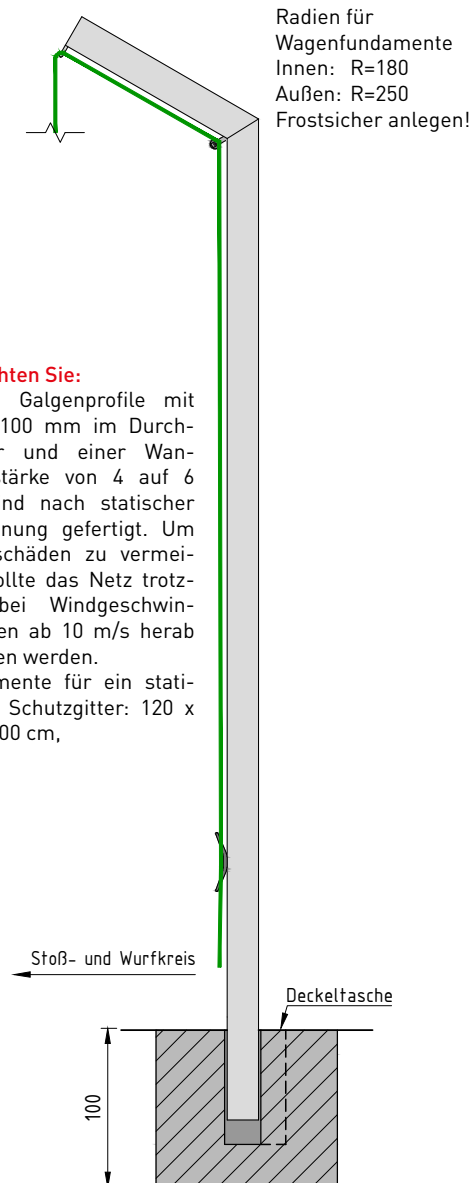
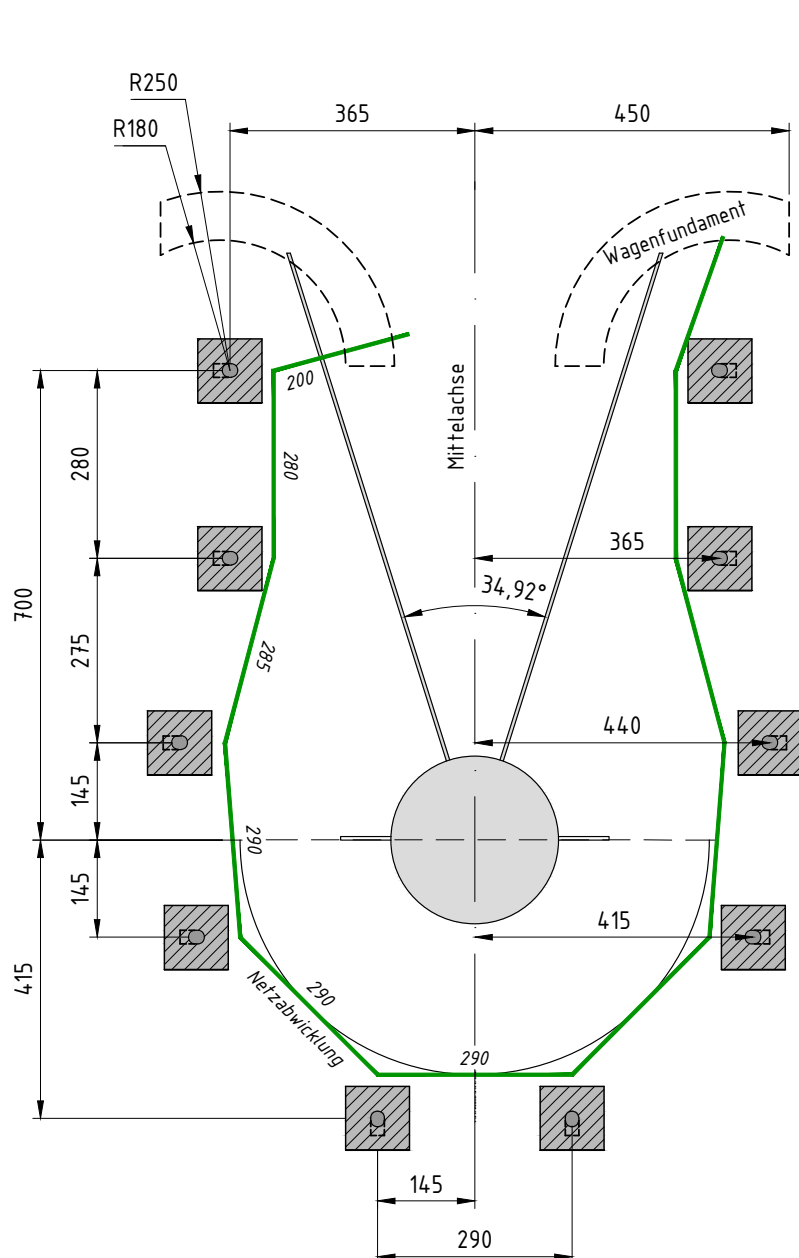
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR SCHUTZGITTER, HÖHE 7 AUF 10 M, BESTELL NR.: 02010292



Bitte beachten Sie:

- Unsere Galgenprofile mit 120 x 100 mm im Durchmesser und einer Wandstärke von 4 auf 6 mm sind nach statischer Berechnung gefertigt. Um Sturmschäden zu vermeiden, sollte das Netz trotzdem bei Windgeschwindigkeiten ab 10 m/s herab gelassen werden.
- Fundamente für ein stationäres Schutzgitter: 120 x 120 x 100 cm,

Hinweise

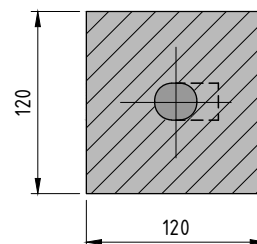
- Alle Maße bezogen auf Mitte Ring bzw. Mitte Hülse
- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände

Fundamentgröße:

120 x 120 x 100 cm

Achtung:

Auf die Position der Bodenhülsen achten!



Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

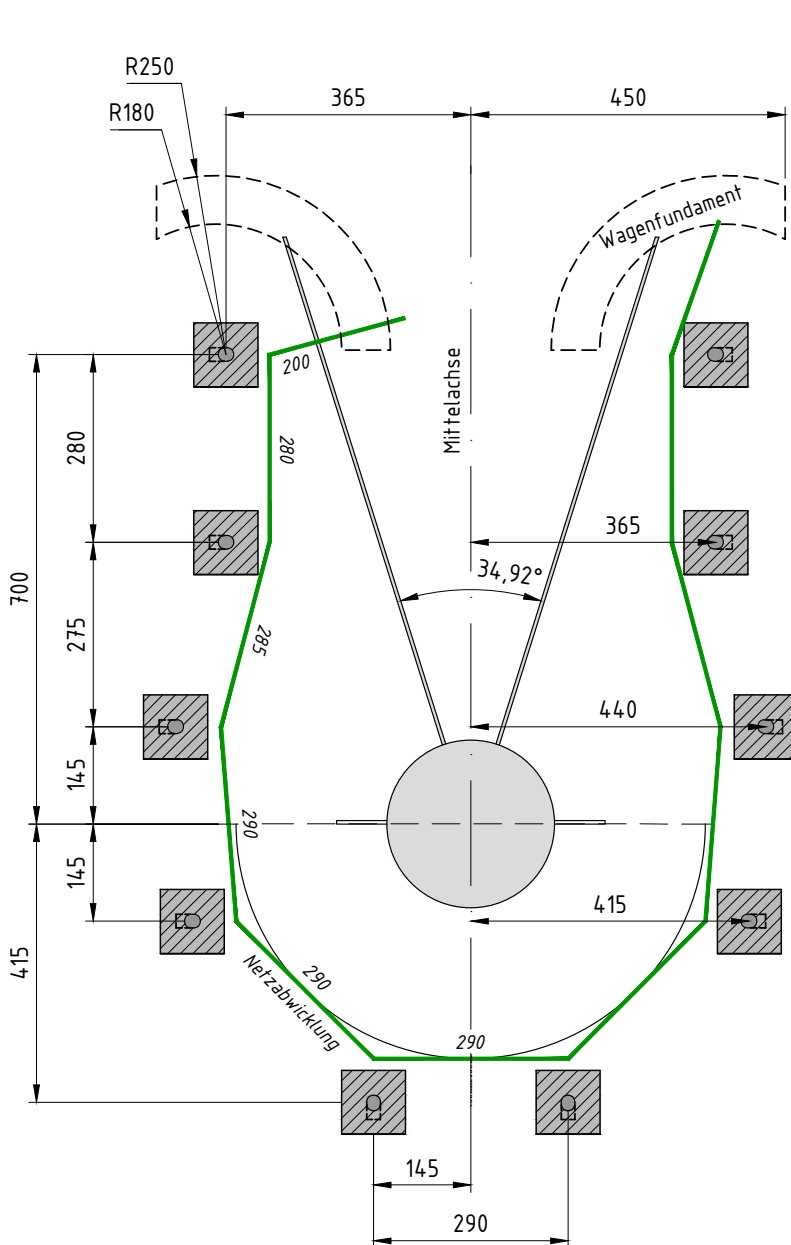
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

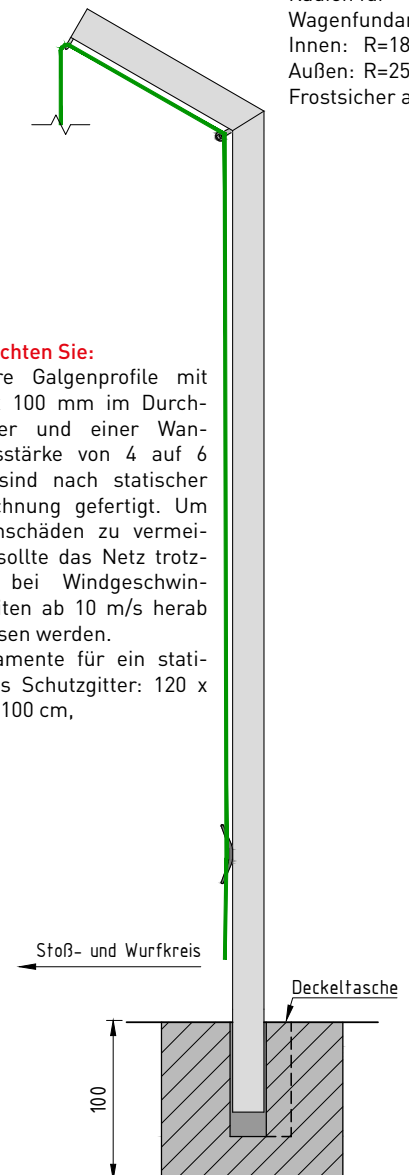
EINBAUPLAN FÜR SCHUTZGITTER, HÖHE 7 AUF 10 M (EINFACHE BAUART), BESTELL NR.: 02010293



Bitte beachten Sie:

- Unsere Galgenprofile mit 120 x 100 mm im Durchmesser und einer Wandstärke von 4 auf 6 mm sind nach statischer Berechnung gefertigt. Um Sturmschäden zu vermeiden, sollte das Netz trotzdem bei Windgeschwindigkeiten ab 10 m/s herab gelassen werden.
- Fundamente für ein stationäres Schutzgitter: 120 x 120 x 100 cm,

Radien für
Wagenfundamente
Innen: R=180
Außen: R=250
Frostsicher anlegen!



Hinweise

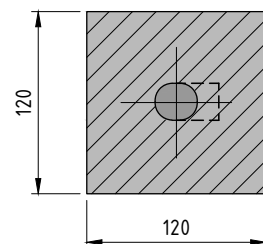
- Alle Maße bezogen auf Mitte Ring bzw. Mitte Hülse
- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände

Fundamentgröße:

120 x 120 x 100 cm

Achtung:

Auf die Position der Bodenhülsen achten!



Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

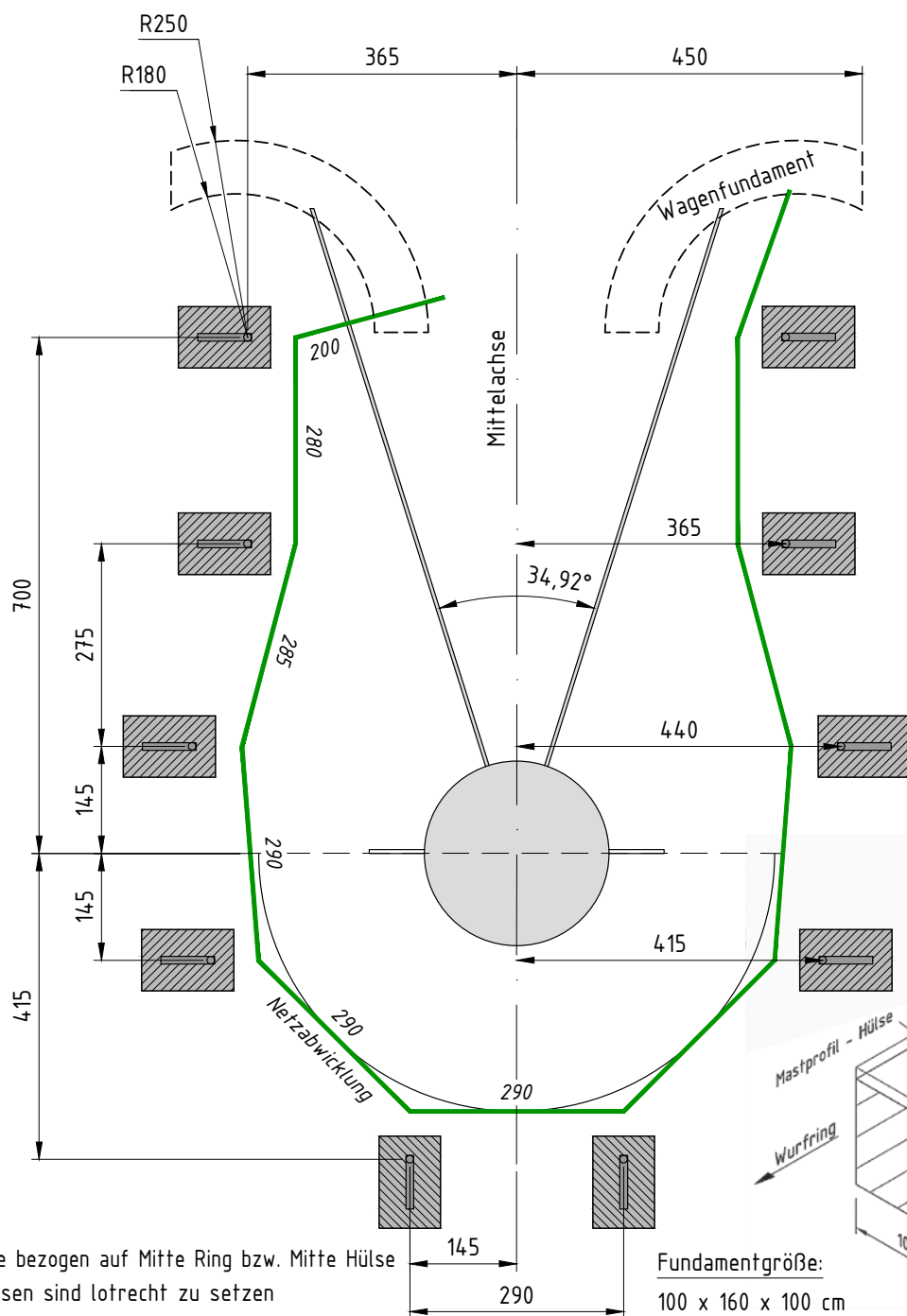
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR SCHUTZGITTER, HÖHE 7 AUF 10 M - MIT KOMFORTHÜLSE, , BESTELL NR.: 02010292 / 02010293



Bitte beachten Sie:

- Unsere Galgenprofile mit 120 x 100 mm im Durchmesser und einer Wandstärke von 4 auf 6 mm sind nach statischer Berechnung gefertigt. Um Sturmschäden zu vermeiden, sollte das Netz trotzdem bei Windgeschwindigkeiten ab 10 m/s herab gelassen werden.
- Fundamente für ein stationäres Schutzgitter: 100 x 160 x 100 cm,

Hinweise

- Alle Maße bezogen auf Mitte Ring bzw. Mitte Hülse
- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände

Fundamentgröße:
100 x 160 x 100 cm

Radien für
Wagenfundamente
Innen: R=180
Außen: R=250
Frostsicher anlegen!

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

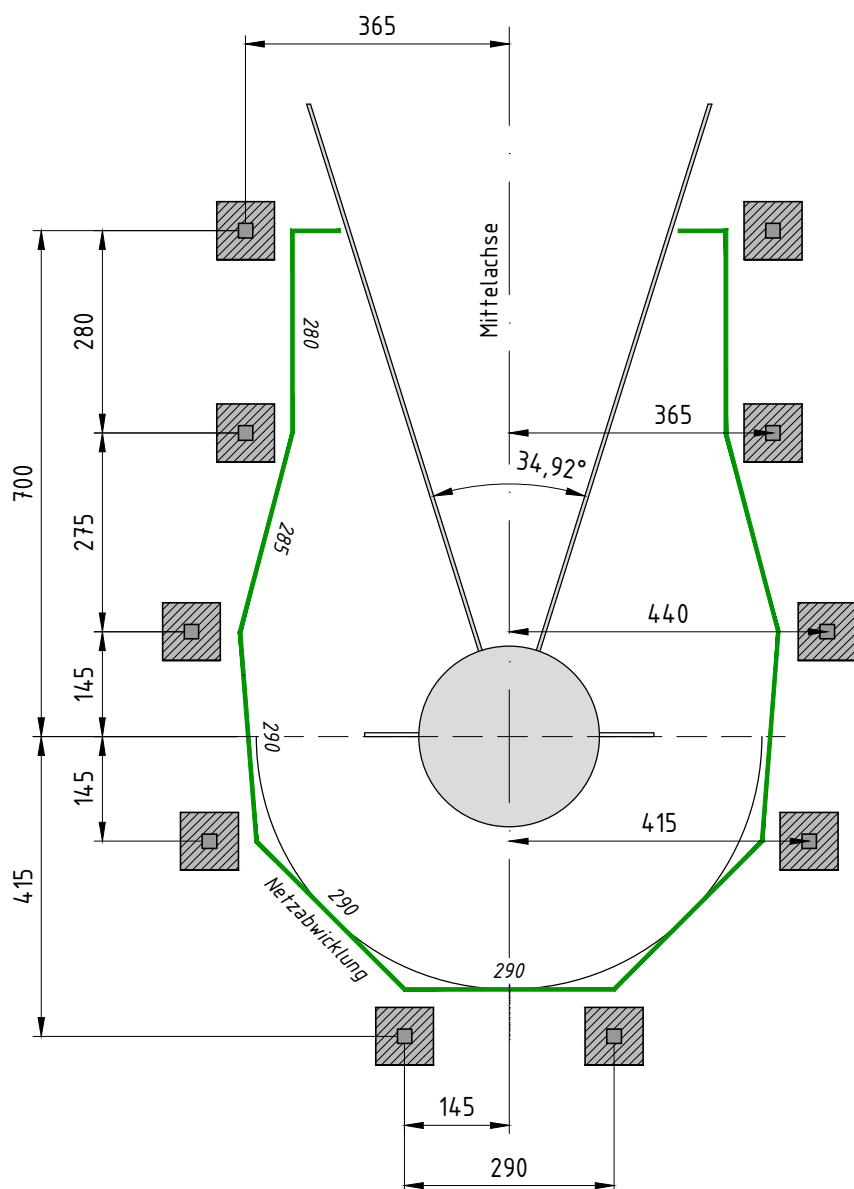
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Silotack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

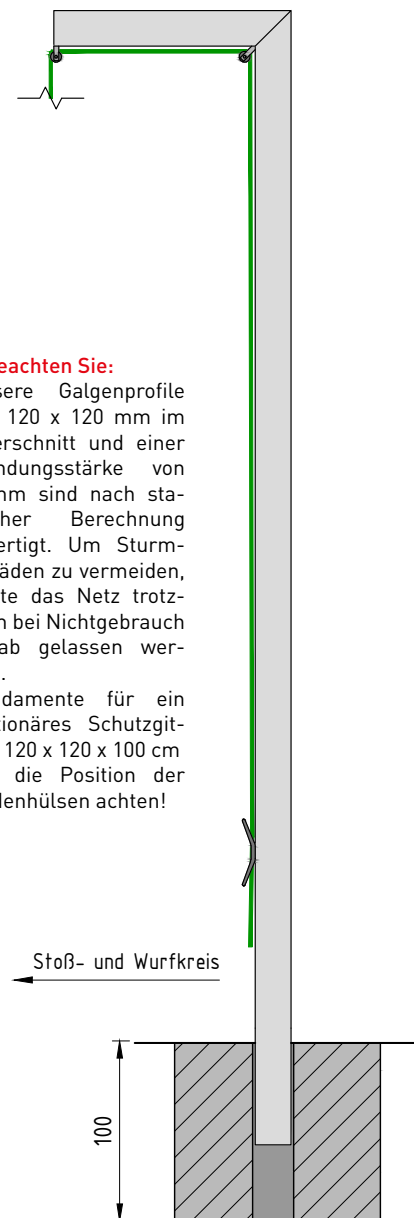
© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR SCHUTZGITTER, HÖHE 7 AUF 10 M (KYRILL), BESTELL NR.: 0201S293



Bitte beachten Sie:

- Unsere Galgenprofile mit 120 x 120 mm im Querschnitt und einer Wandungstärke von 4 mm sind nach statischer Berechnung gefertigt. Um Sturmschäden zu vermeiden, sollte das Netz trotzdem bei Nichtgebrauch herab gelassen werden.
- Fundamente für ein stationäres Schutzgitter: 120 x 120 x 100 cm
- Auf die Position der Bodenhülsen achten!



Fundamentgröße:
120 x 120 x 100 cm

Hinweise

- Alle Maße bezogen auf Mitte Ring bzw. Mitte Hülse
- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

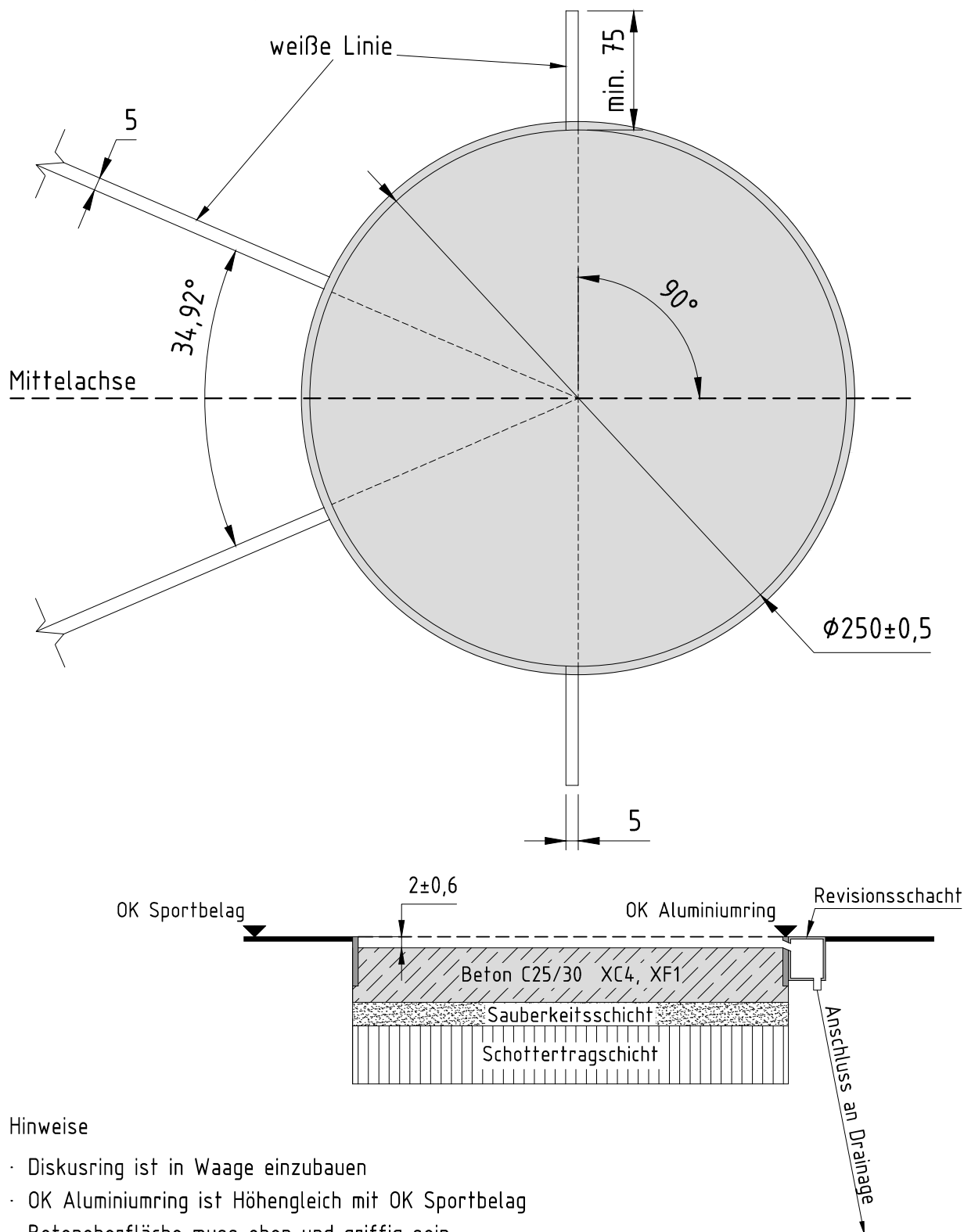
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR DISKUSRING, BESTELL NR.: 02000127



Hinweise

- Diskusring ist in Waage einzubauen
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Betonoberfläche muss eben und griffig sein

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

weiße Linie

5

34,92°

100

40

Mittelachse

45°

90°

96

96

45°

90°

min. 75

5

2 ± 0,6

OK Sportbelag

OK Aluminiumring

Revisionschacht

Anschluss an Drainage

Beton C25/30 XC4, XF1

Sauberkeitsschicht

Schottertragschicht

Ø250±0,5

80

50

Fundamentgröße für zusätzl. Hülsen:
50 x 50 x 80 cm

Hinweise

- Diskusring ist in Waage einzubauen

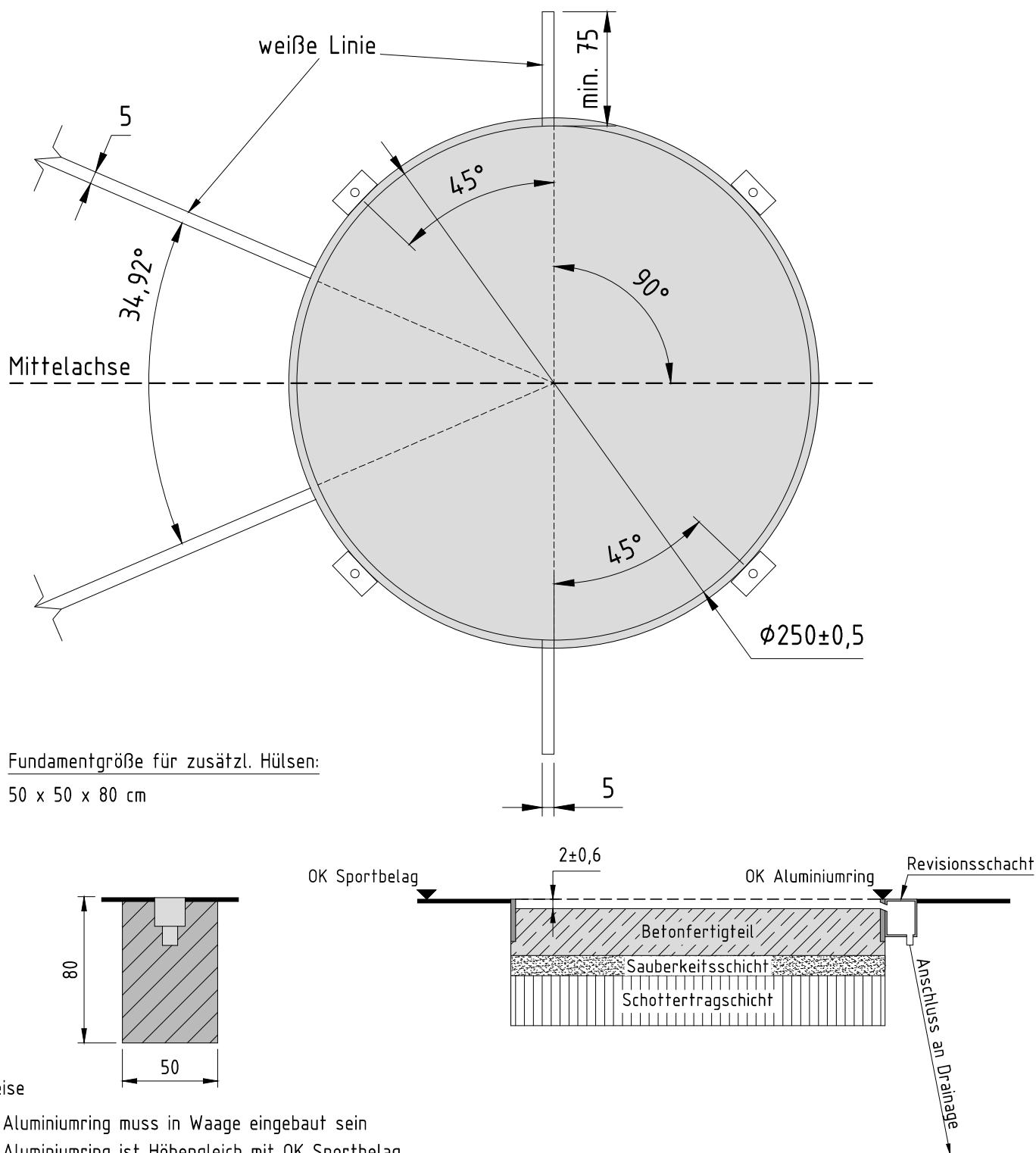
- Diskusring ist in Waage einzubauen
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Betonoberfläche muss eben und griffig sein

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik.
Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne.
Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf
D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülssen zu schützen empfehlen wir, die Hülssen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Siloack) zu streichen! Alle Bodenhülssen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülssen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR DISKUSRING (BETONFERTIGELEMENT)



Fundamentgröße für zusätzl. Hülsen:
50 x 50 x 80 cm

Hinweise

- OK Aluminiumring muss in Waage eingebaut sein
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Einbau einer Schottertragschicht 2/45 (ohne Nullanteil), verdichtet
- Einbau einer Sauberkeitsschicht, z.B. Splitt oder Feinkies

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

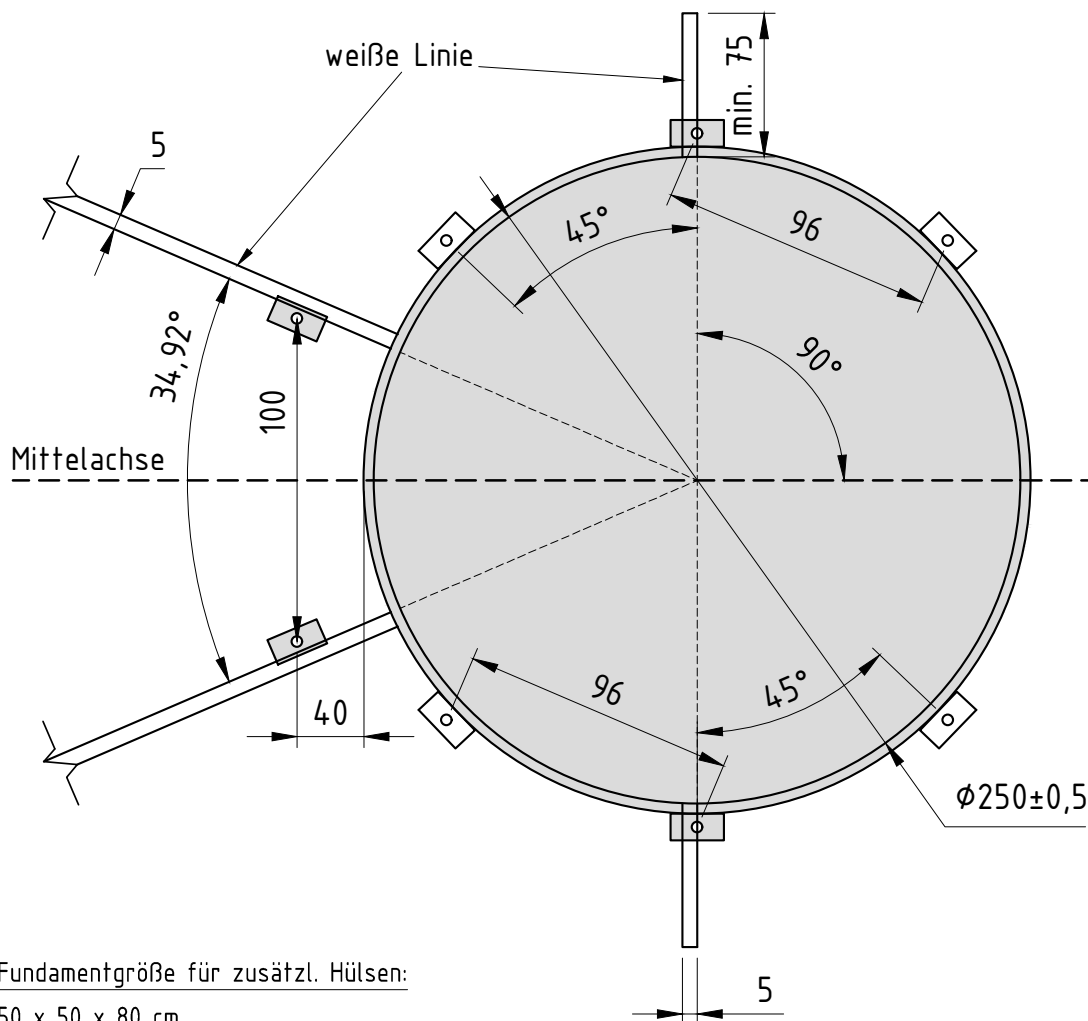
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

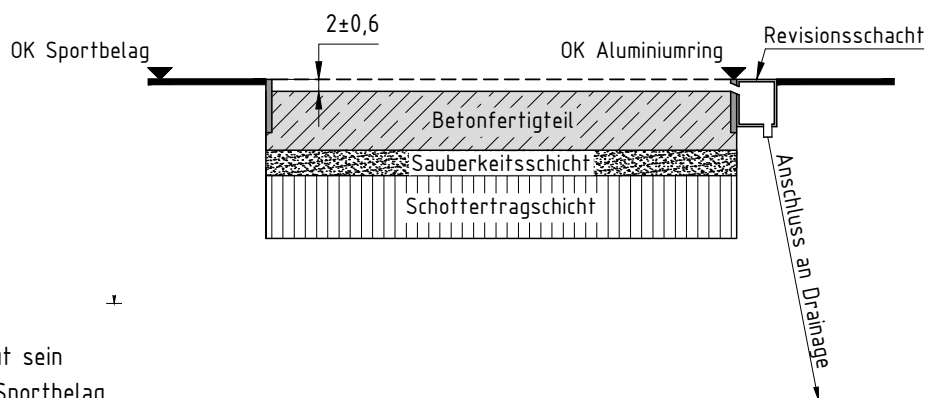
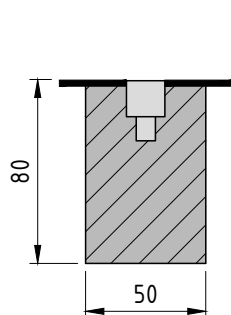
© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR DISKUSRING (BEHINDERTENGERECHT - BETONFERTIGELEMENT)



Fundamentgröße für zusätzl. Hülsen:

50 x 50 x 80 cm



Hinweise

- OK Aluminiumring muss in Waage eingebaut sein
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Einbau einer Schottertragschicht 2/45 (ohne Nullanteil), verdichtet
- Einbau einer Sauberkeitsschicht, z.B. Splitt oder Feinkies

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

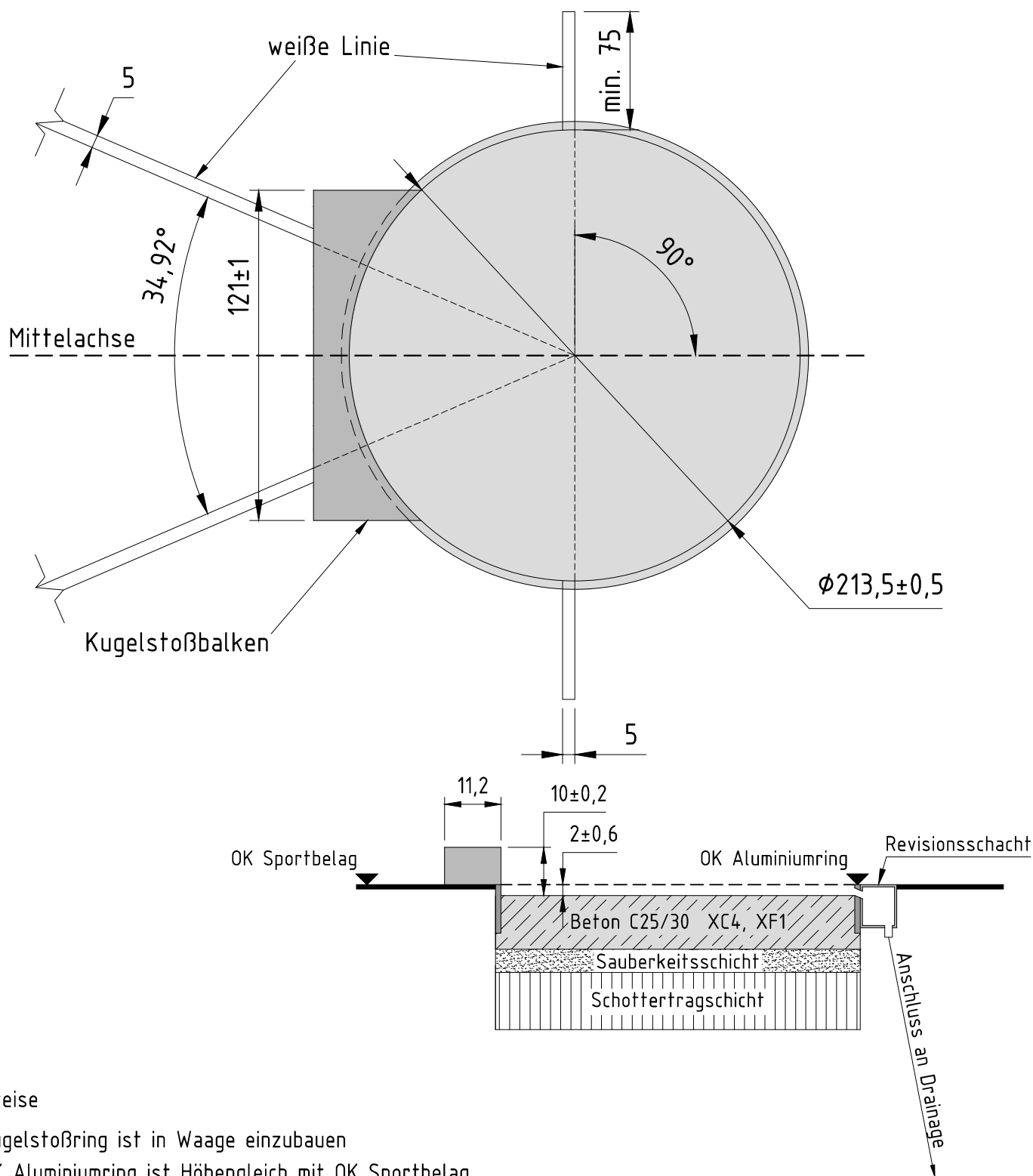
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR KUGELSTOSSRING, BESTELL NR.: 02000125



Hinweise

- Kugelstoßring ist in Waage einzubauen
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Betonoberfläche muss eben und griffig sein

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

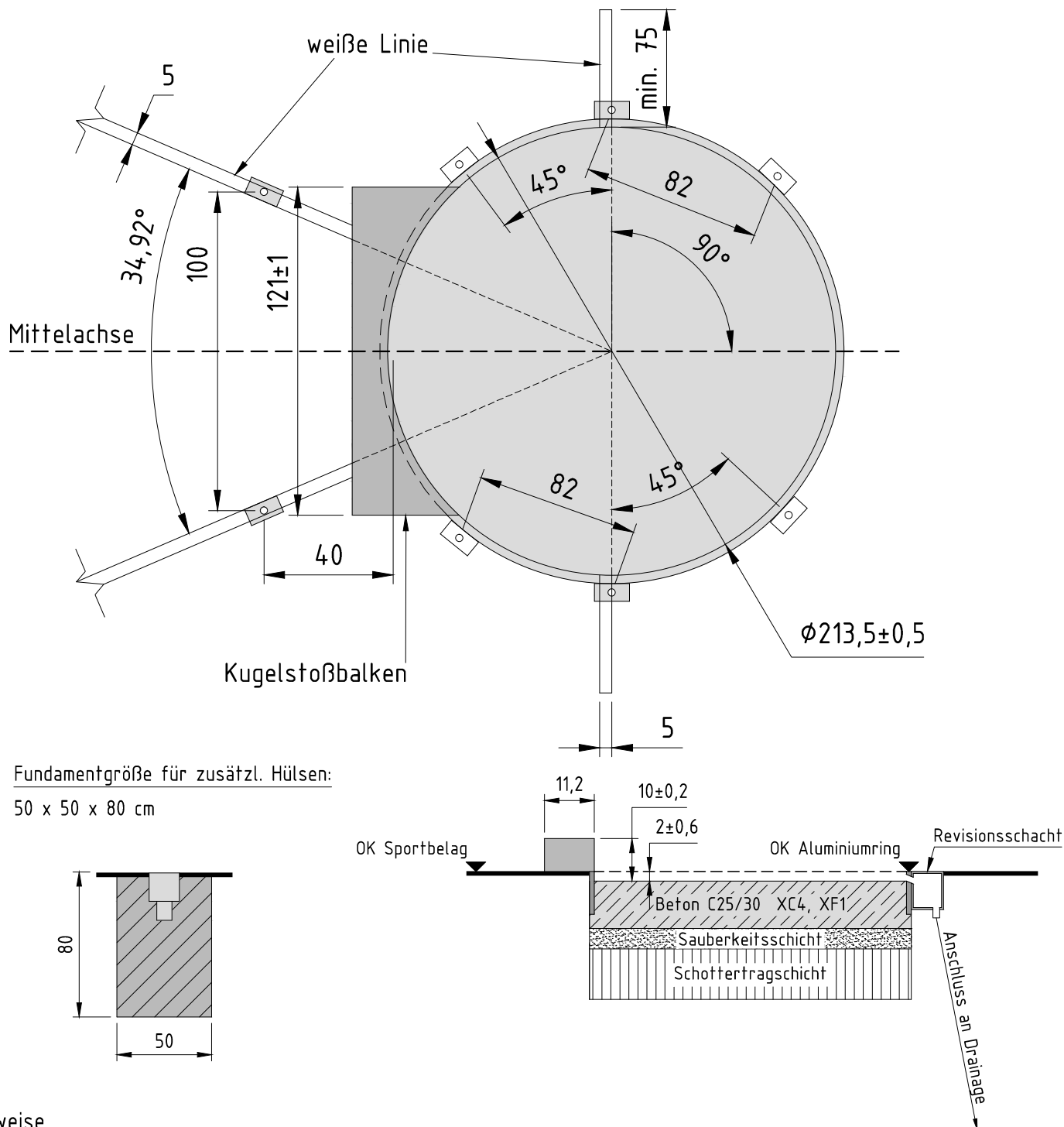
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR KUGELSTOSSRING (BEHINDERTENGERECHT), BESTELL NR.: W0207116



Hinweise

- Kugelstoßring ist in Waage einzubauen
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Betonoberfläche muss eben und griffig sein

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

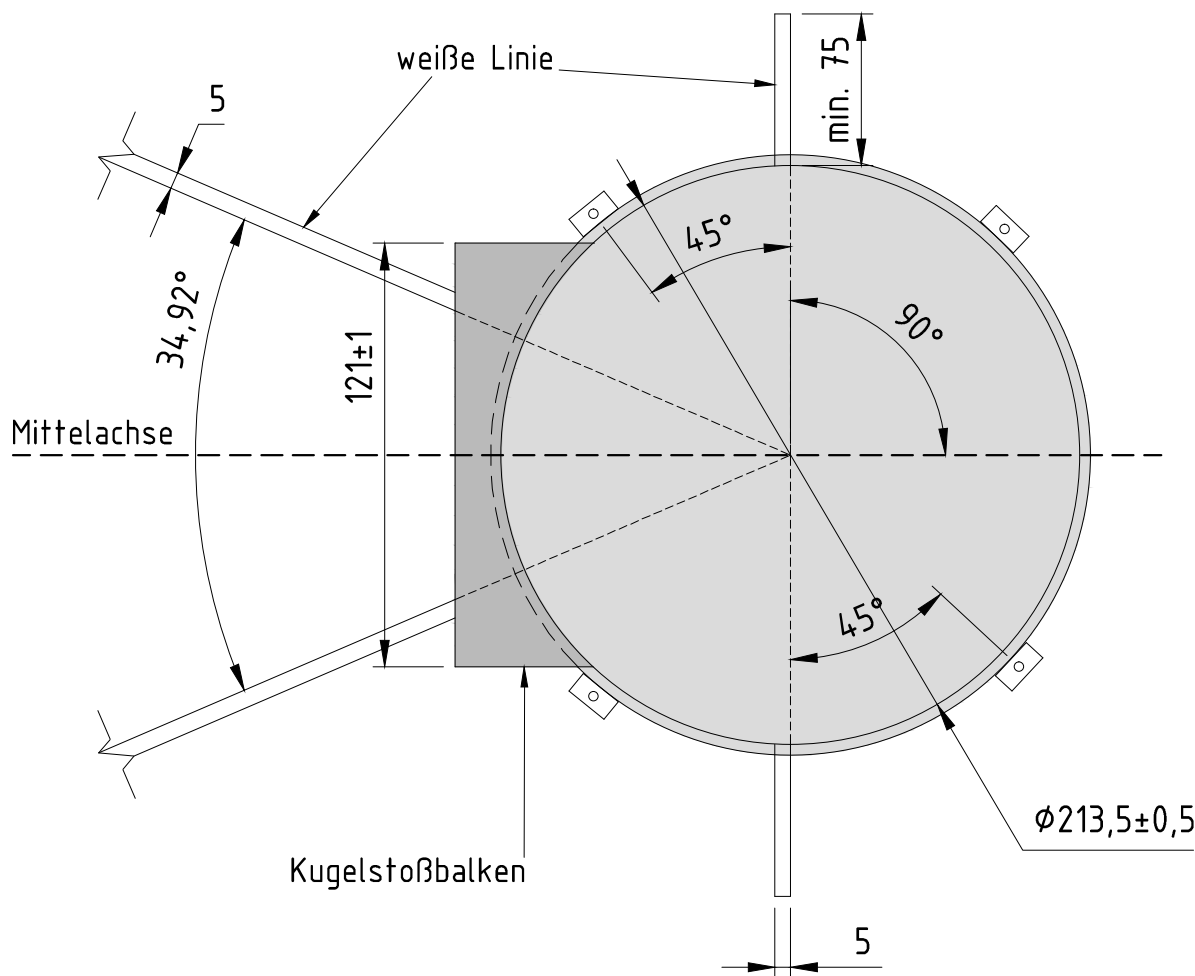
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

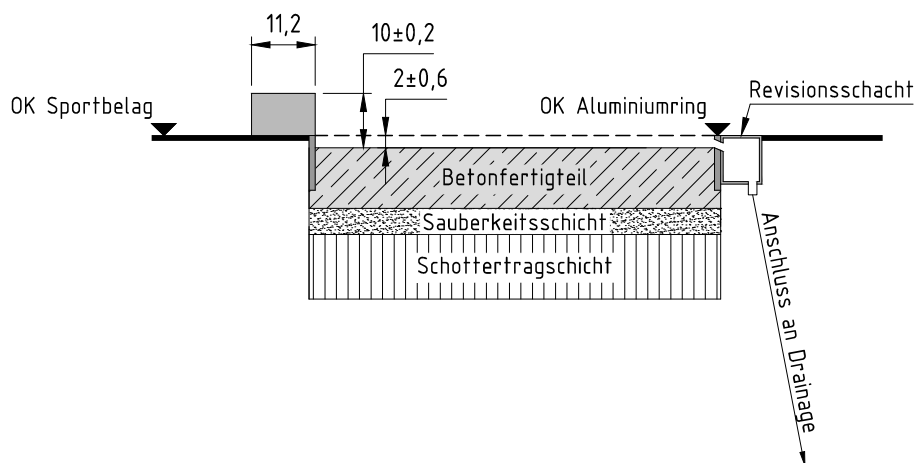
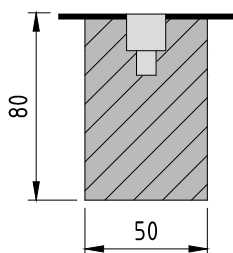
© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR KUGELSTOSSRING (BETONFERTIGTEIL)



Fundamentgröße für zusätzl. Hülsen:

50 x 50 x 80 cm



Hinweise

- OK Aluminiumring muss in Waage eingebaut sein
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Einbau einer Schottertragschicht 2/45 (ohne Nullanteil), verdichtet
- Einbau einer Sauberkeitsschicht, z.B. Splitt oder Feinkies

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

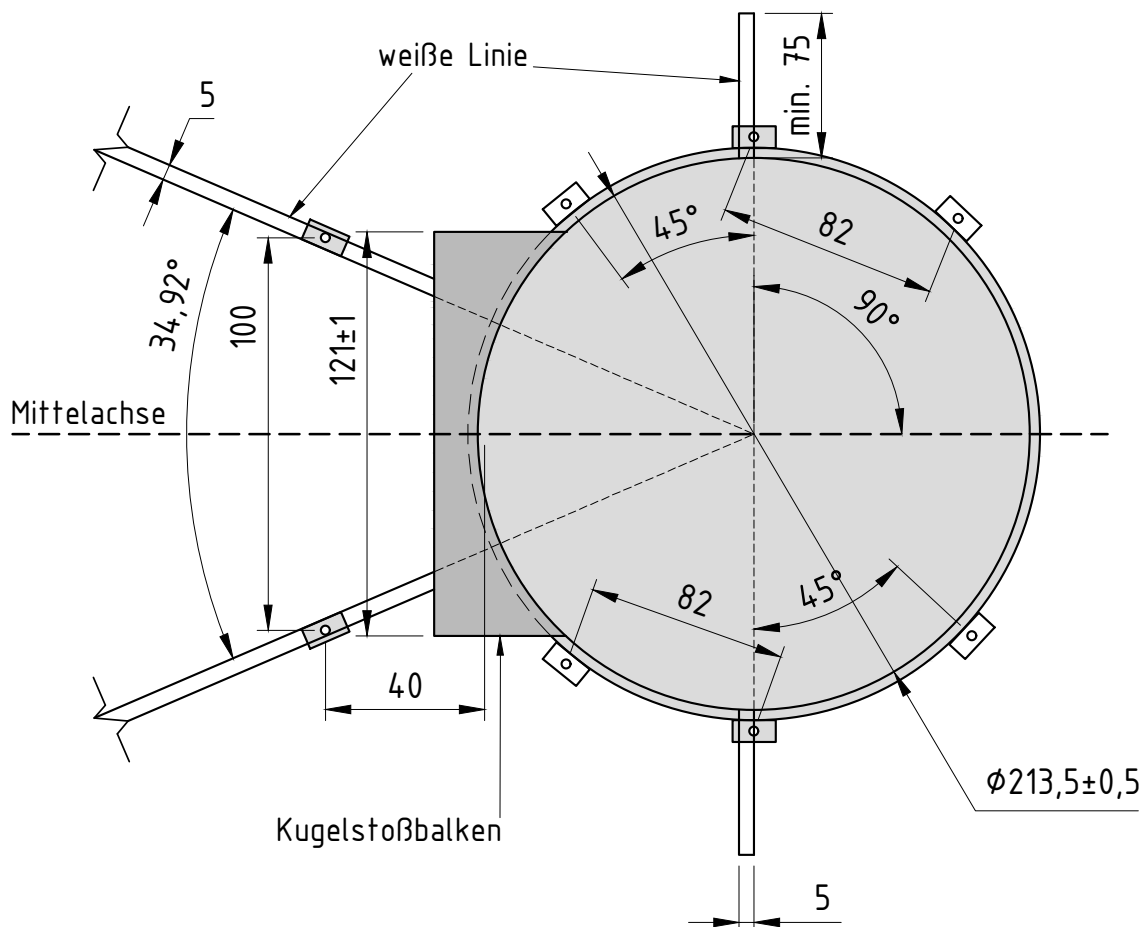
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

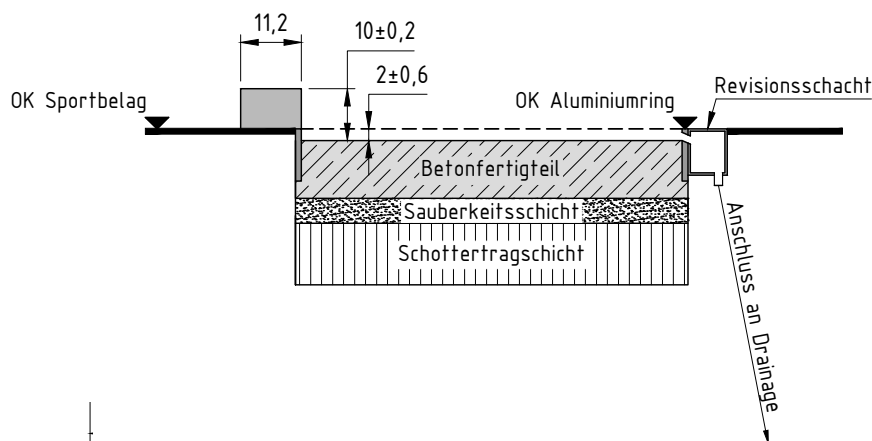
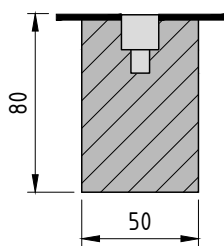
© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR KUGELSTOSSRING (BEHINDERTENGERECHT - BETONFERTIGTEIL)



Fundamentgröße für zusätzl. Hülsen:

50 x 50 x 80 cm



Hinweise

- OK Aluminiumring muss in Waage eingebaut sein
- OK Aluminiumring ist Höhengleich mit OK Sportbelag
- Einbau einer Schottertragschicht 2/45 (ohne Nullanteil), verdichtet
- Einbau einer Sauberkeitsschicht, z.B. Splitt oder Feinkies

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

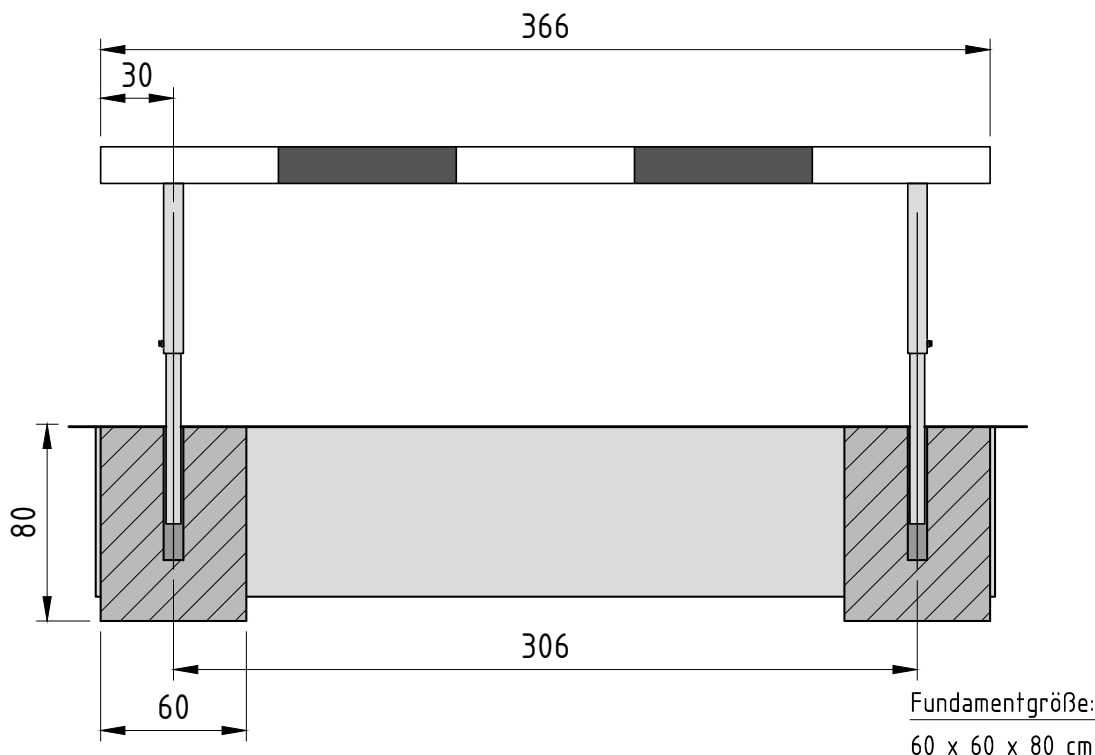
© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

Technical drawing of a roof truss structure. The drawing shows a cross-section of a roof with a curved top chord and vertical supports. Key dimensions and labels include:

- Top Chord:** A curved line representing the roof profile, labeled $R800$ (radius 800).
- Supports:** Two vertical supports are shown, each with a base plate and a pin joint. The distance between the centers of the supports is 400 .
- Dimensions:**
 - 120 : Horizontal distance from the centerline to the center of the top support.
 - 55 : Vertical height of the top support from the base line.
 - 75 : Horizontal distance from the right support to the right edge of the base plate.
 - 90 : Vertical height of the left support from the base line.
 - 110 : Horizontal distance from the left support to the centerline.
 - 180 : Horizontal distance from the centerline to the right support.
 - 5 : Horizontal distance from the left edge of the base plate to the left support.
 - 7 : Vertical height of the left support from the base line.
- Labels:**
 - $R800$: Radius of the curved top chord.
 - 5 , 7 , 110 , 180 , 400 , 75 , 90 , 120 : Numerical dimensions.

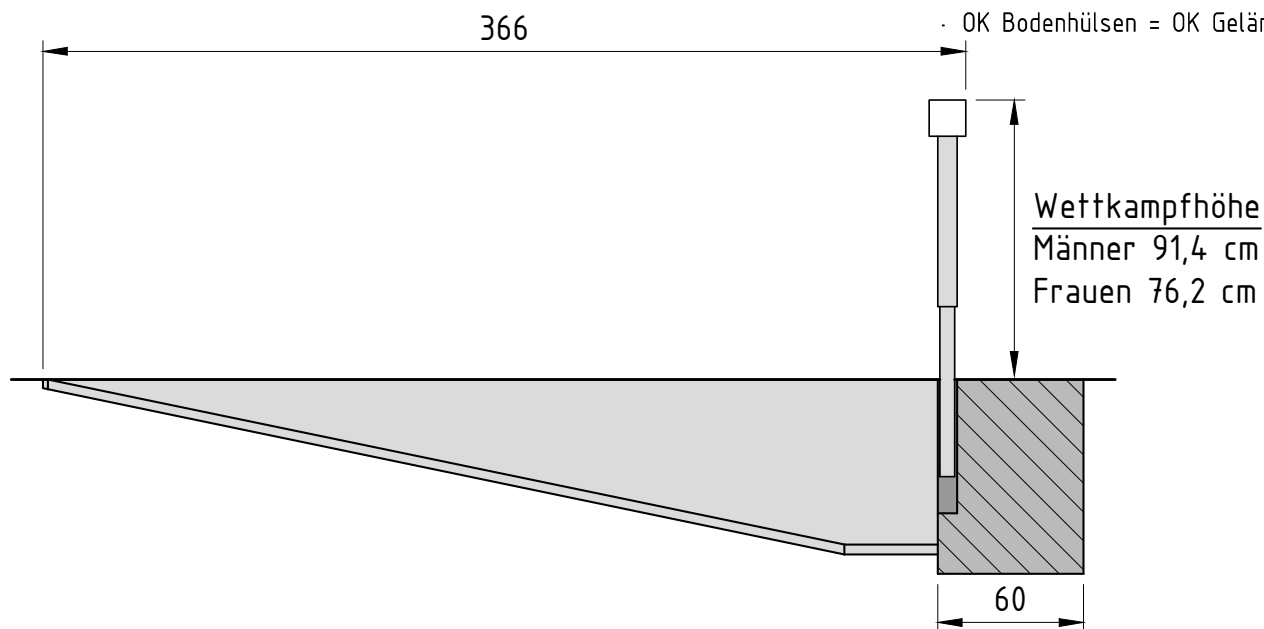
© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR WASSERGRABENHINDERNIS, BESTELL NR.: 03000138 / W0305061



Hinweise

- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände



Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

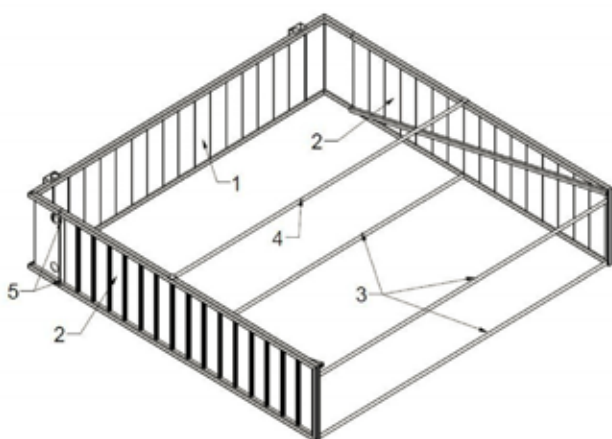
Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

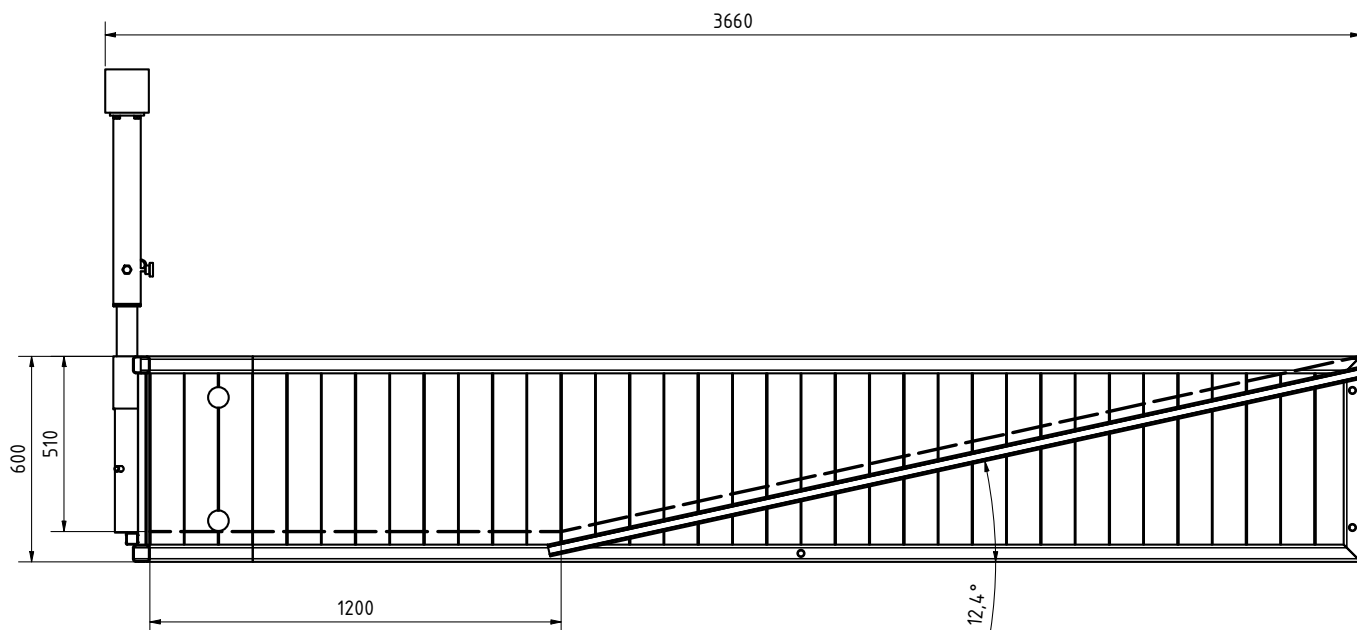
EINBAUPLAN FÜR WASSERGRABENHINDERNIS, BESTELL NR.:03001501



Stückliste		
Nummer	Anzahl	Bezeichnung
1	1	Stirnseite (inkl. 2 Bodenhülsen für das Hindernis)
2	2	Seitenteile
3	3	Querstreben
4	1	Abstandstrebe zum Einbau
5	4	Schrauben, DIN 933 M10x 50

Aufbau

- Stirnseite auf ebene Fläche stellen
- Seitenteile anbringen
- Seitenteile mit Stirnseite verschrauben (je 2x pro Seitenteil)
Verbindungsstellen vorher mit Silikon versiegeln!
- Untere Querstreben einsetzen
- Obere Querstrebe einsetzen
- Abstandstrebe mittig einsetzen, um Eindrücken des oberen Bereichs durch Beton zu verhindern
- Empfehlung: weitere Streben einsetzen
- Abstandstrebe nach dem Einbau und Abtrocknen des Betons wieder entfernen



Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR STABHOCHSPRUNG, BESTELL NR.: 04000028 / W0400030

Bitte beachten Sie:

- Streifen- oder Punktfundamente frostfrei gründen!
- Fundamentplan für Stabhochsprungständer in Laufschienen stehend, komplett aus Aluminiumprofilen gefertigt, mit IAAF Zertifikat, für eine Matte mit 6 m bzw. 5 m Breite.
- Skizze zeigt eine Standardmatte ohne Aussparungen. Bitte informieren Sie sich vor Einbau der Hülse über die genaue Form der Matte bzw. der Abdeckung!
- Gerne helfen wir Ihnen weiter, sprechen Sie uns an!

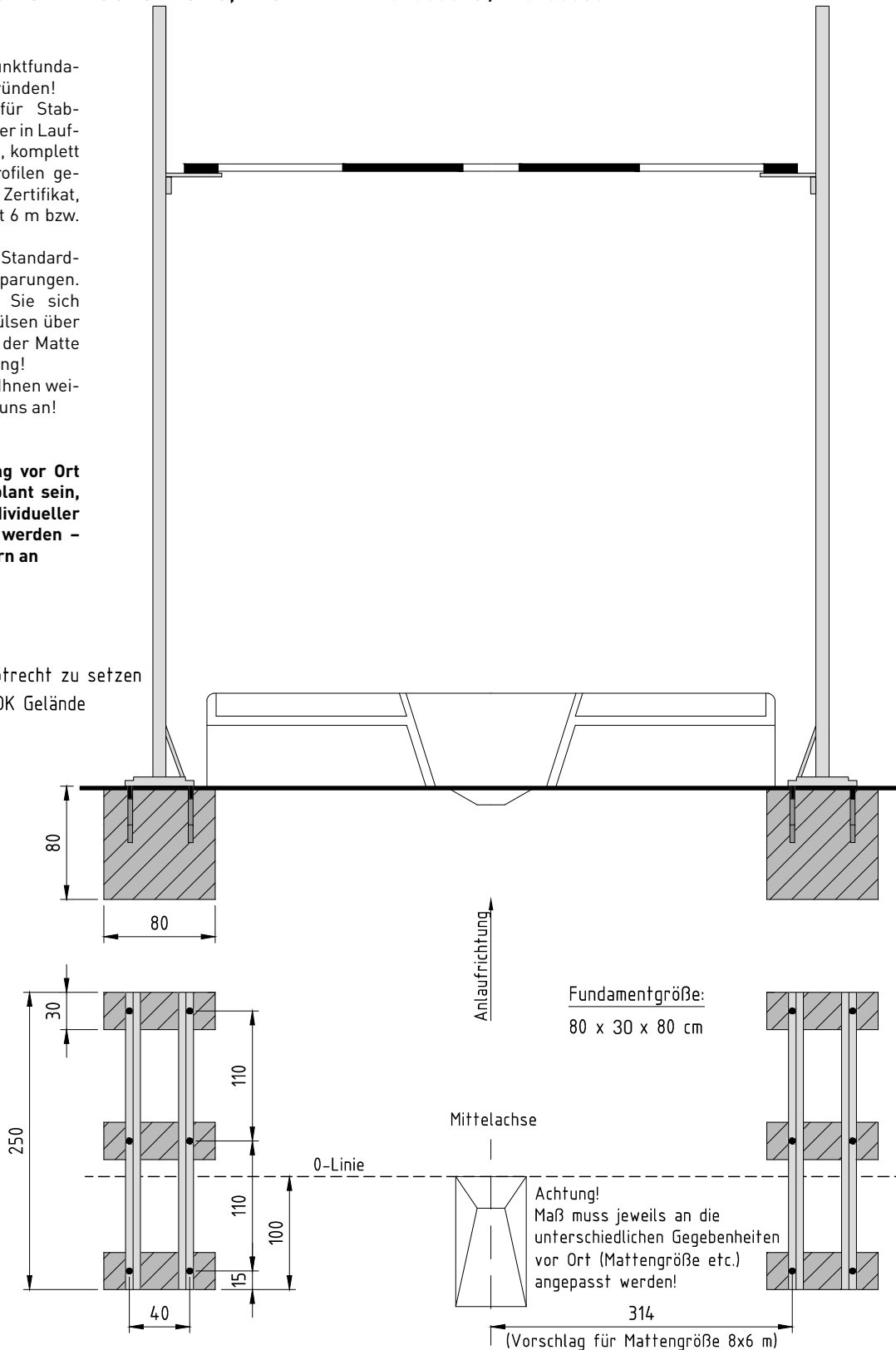
Bitte beachten Sie:

Sollte ein Abdeckung vor Ort vorhanden bzw. geplant sein, so muss ein individueller Einbauplan erstellt werden – sprechen Sie uns gern an

Hinweise

- Erdanker sind lotrecht zu setzen
- OK Erdanker = OK Gelände

Ein Erdanker besteht aus einem Aluminiumrohr mit innenliegendem Gewinde zum Einbetonieren. Die 16 mm Bolzenschrauben sind aus Edelstahl.



Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülse zu schützen empfehlen wir, die Hülse vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

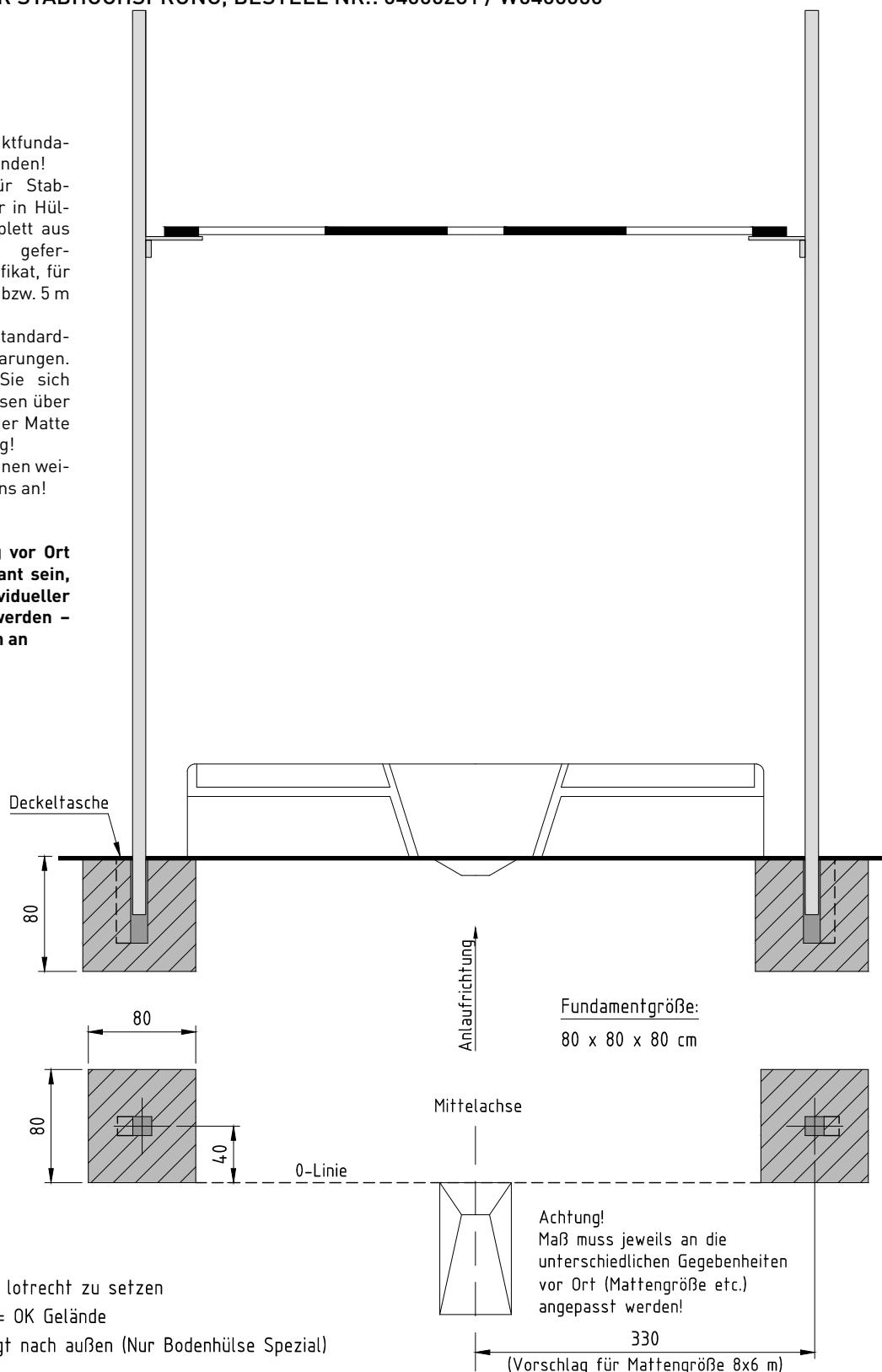
EINBAUPLAN FÜR STABHOCHSPRUNG, BESTELL NR.: 04000281 / W0400050

Bitte beachten Sie:

- Streifen- oder Punktfundamente frostfrei gründen!
- Fundamentplan für Stabhochsprungständer in Hül- sen stehend, komplett aus Aluminiumprofilen gefer- tigt, mit IAAF Zertifikat, für eine Matte mit 6 m bzw. 5 m Breite.
- Skizze zeigt eine Standard- matte ohne Aussparungen. Bitte informieren Sie sich vor Einbau der Hül- sen über die genaue Form der Matte bzw. der Abdeckung!
- Gerne helfen wir Ihnen wei- ter, sprechen Sie uns an!
-

Bitte beachten Sie:

Sollte ein Abdeckung vor Ort vorhanden bzw. geplant sein, so muss ein individueller Einbauplan erstellt werden – sprechen Sie uns gern an



Hinweise

- Bodenhülsen sind lotrecht zu setzen
- OK Bodenhülsen = OK Gelände
- Deckeltasche zeigt nach außen (Nur Bodenhülse Spezial)

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hül- sen zu schüt- zen empfehlen wir, die Hül- sen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

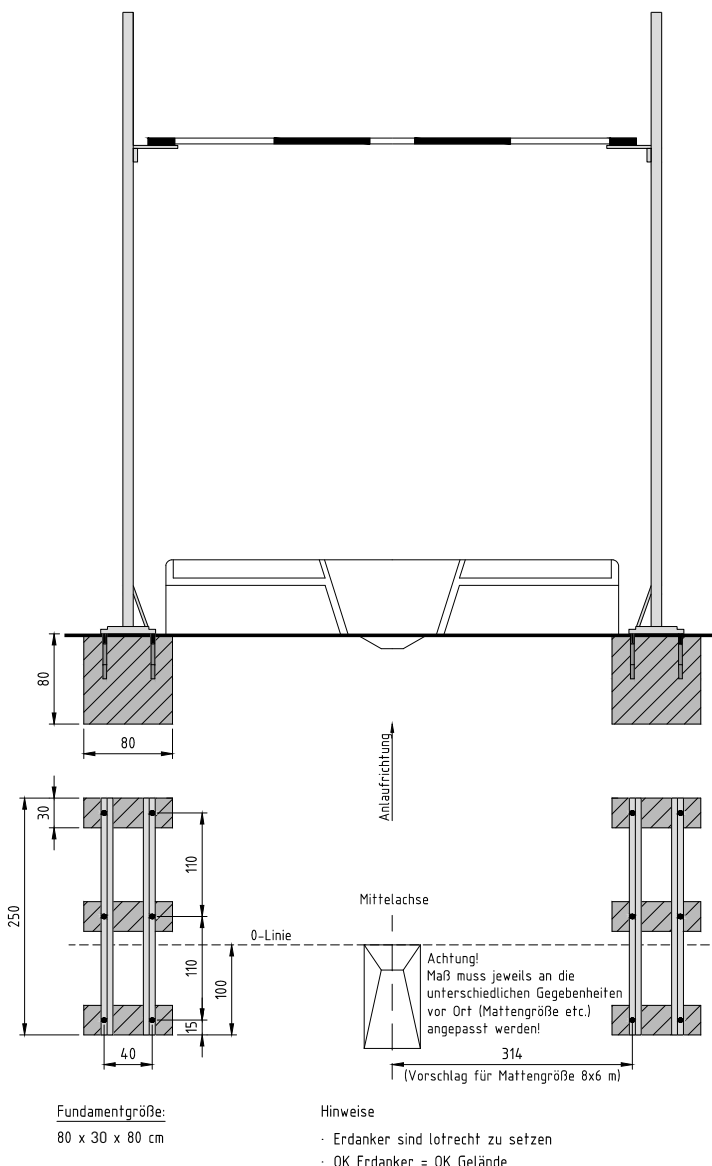
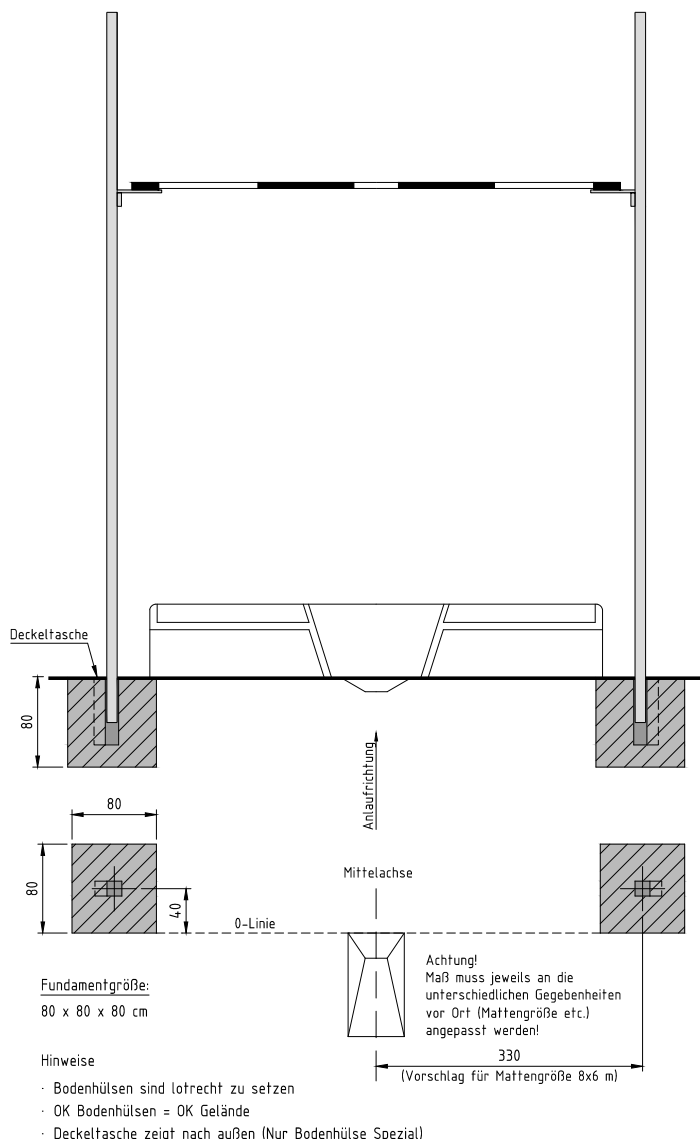
Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauemp- fehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbau- plans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

**EINBAUPLAN FÜR STABHOCHSPRUNG, IN HÜLSEN,
BESTELL NR.: 04000271**

**EINBAUPLAN FÜR STABHOCHSPRUNG, IN LAUFSCHIENEN,
BESTELL NR.: 04000027**

Fundamentplan für Stabhochsprungständer in HülSEN oder freistehend, komplett aus hochwertigen Aluminiumprofilen und nach DLV und IAAF gefertigt.



Bitte beachten Sie:

- Streifen- oder Punktfundamente frostfrei gründen!
- Fundamentplan für Stabhochsprungständer in HülSEN stehend, komplett aus Aluminiumprofilen gefertigt, nach IAAF, für eine Matte mit 6 m bzw. 5 m Breite.
- Skizze zeigt eine Standardmatte ohne Aussparungen. Bitte informieren Sie sich vor Einbau der HülSEN über die genaue Form der Matte bzw. der Abdeckung!
- Gerne helfen wir Ihnen weiter, sprechen Sie uns an!

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die HülSEN zu schützen empfehlen wir, die HülSEN vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle BodenhülSEN gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die BodenhülSEN nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Bitte beachten Sie:

Sollte ein Abdeckung vor Ort vorhanden bzw. geplant sein, so muss ein individueller Einbauplan erstellt werden – sprechen Sie uns gern an

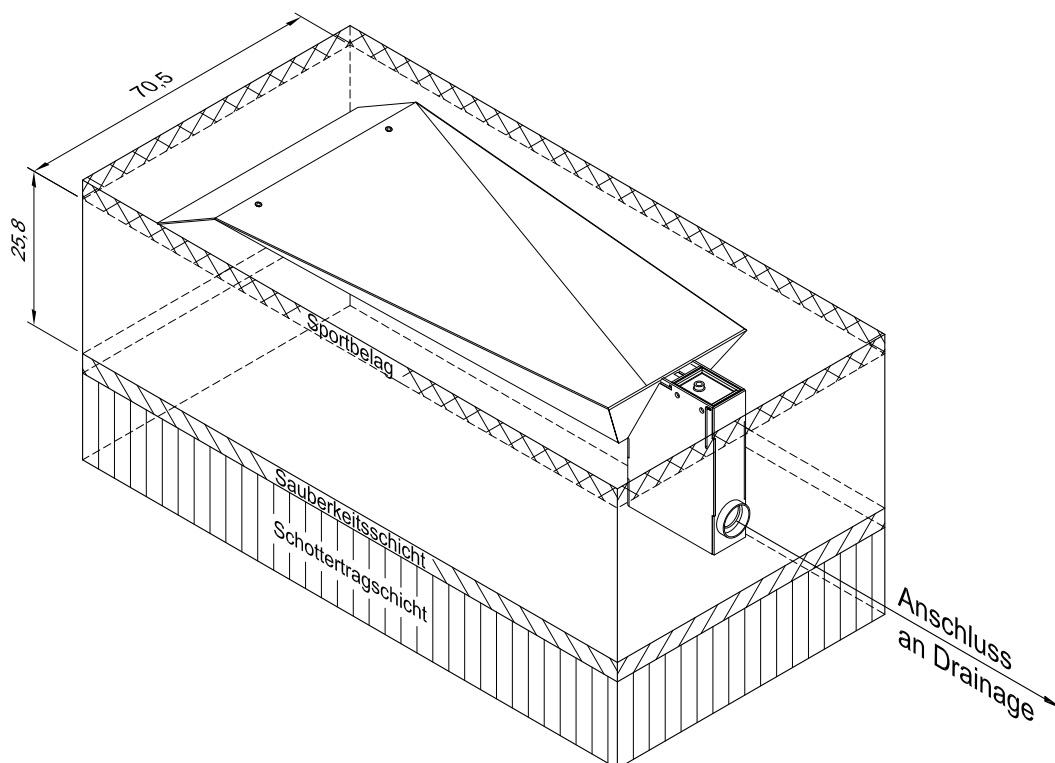


Ein Erdanker besteht aus einem Aluminiumrohr mit innenliegendem Gewinde zum Einbetonieren. Die 16 mm Bolzenschrauben sind aus Edelstahl.

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

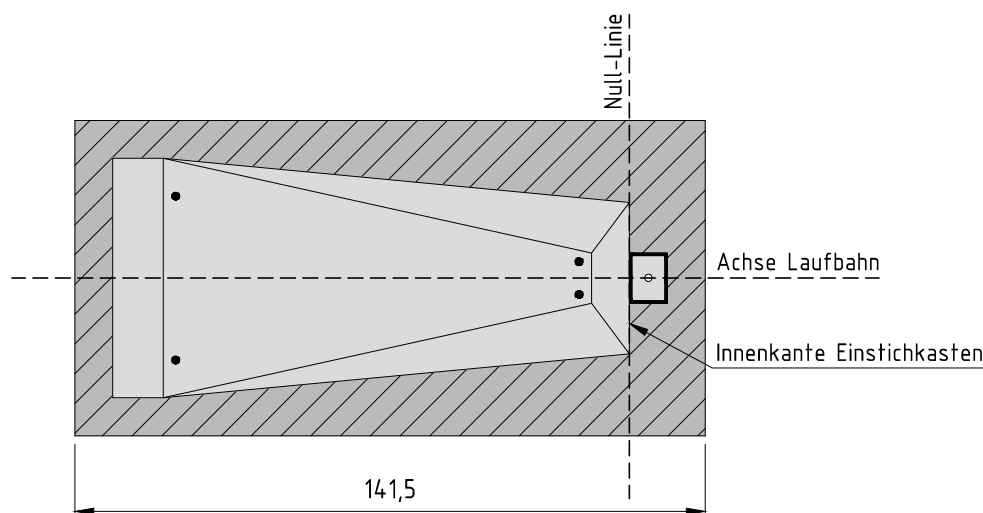
© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

EINBAUPLAN FÜR EINSTICKKASTEN MIT BETONFERTIGELEMENT, BESTELL NR.: 04001333



Hinweise

- OK Einstickkasten = OK Sportbelag
- Einstickkasten ist zu entwässern



Fundamentgröße:

141,5 x 70,5 x 25,8 cm

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

F1: Beispiele für Fundamente in festeingebauten, wasserdurchlässigen oder wasserundurchlässigen Aufbau

Baugrund:

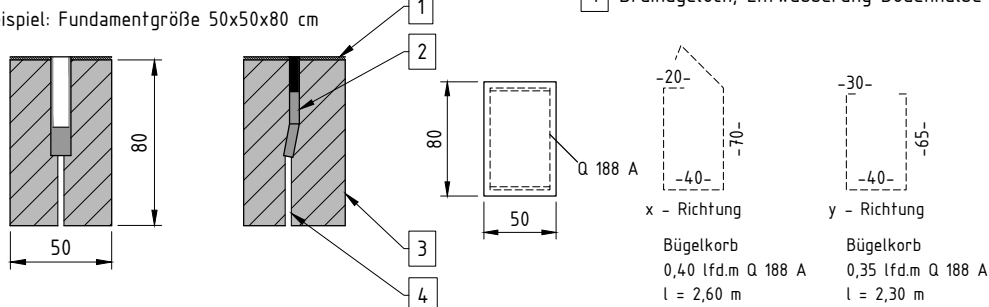
Fundamente müssen frostfrei gegründet sein. Die Fundamente werden für eine zulässige Bodenpressung von 200 kN/m^2 bemessen. Diese Annahmen sind vor Baubeginn örtlich eigenverantwortlich bzw. durch einen Bodengutachter zu überprüfen und sicherzustellen.

Fundament:

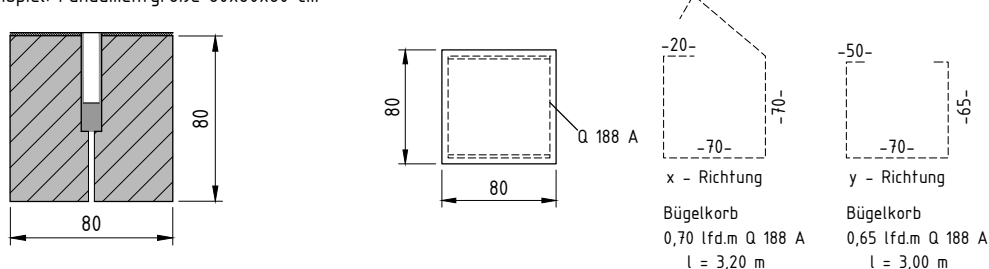
XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst 500 A,
Betonstahlmatten Typ Q 188 A, Betonüberdeckung: $c \geq 5 \text{ cm}$
Biegerollendurchmesser gem. DIN EN 1992 beachten!

- 1 OK Spielfeldbelag, max. 3 cm über OK Fundament
- 2 Bodenhülse / Erdanker
- 3 Fundament C 25 / 30, bewehrt
- 4 Drainageloch, Entwässerung Bodenhülse / Erdanker

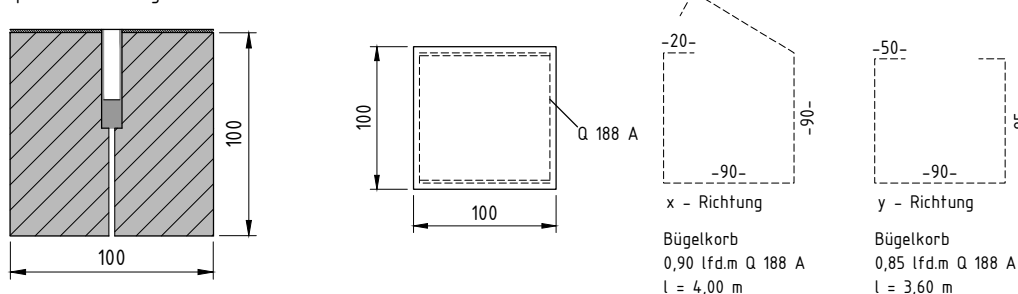
Beispiel: Fundamentgröße 50x50x80 cm



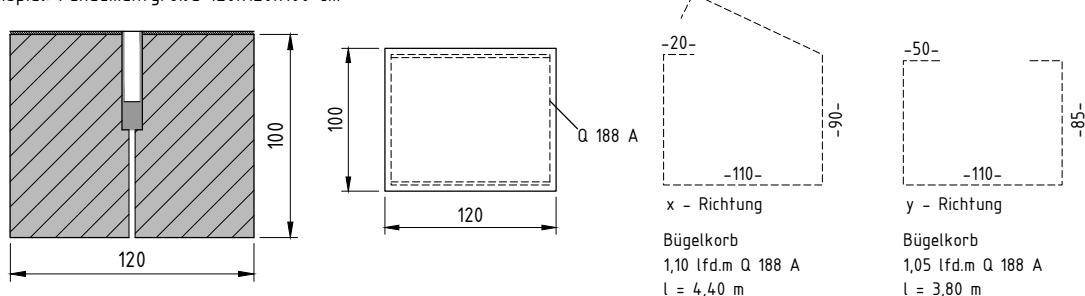
Beispiel: Fundamentgröße 80x80x80 cm



Beispiel: Fundamentgröße 100x100x100 cm



Beispiel: Fundamentgröße 120x120x100 cm



Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik.
Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne.
Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf
D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülzen zu schützen empfehlen wir, die Hülzen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülzen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülzen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

F2: Beispiele für Fundamente in festeingebauten, wasserdurchlässigen oder wasserundurchlässigen Aufbau

Fundament mit Doppelbodenhülse

Baugrund:

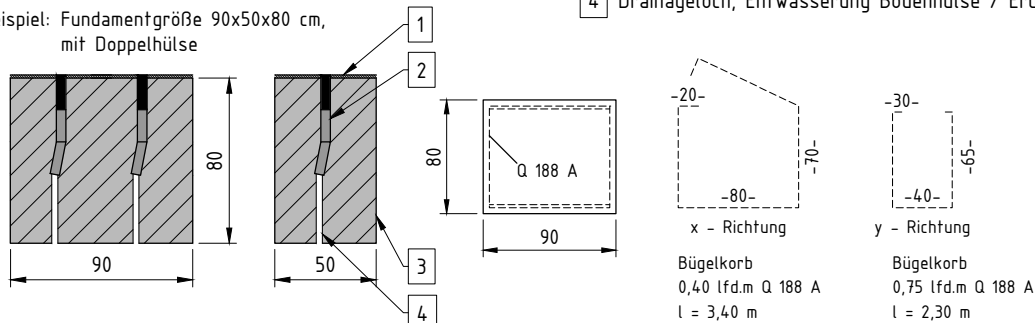
Fundamente müssen frostfrei gegründet sein. Die Fundamente werden für eine zulässige Bodenpressung von 200 kN/m² bemessen. Diese Annahmen sind vor Baubeginn örtlich eigenverantwortlich bzw. durch einen Bodengutachter zu überprüfen und sicherzustellen.

Fundament:

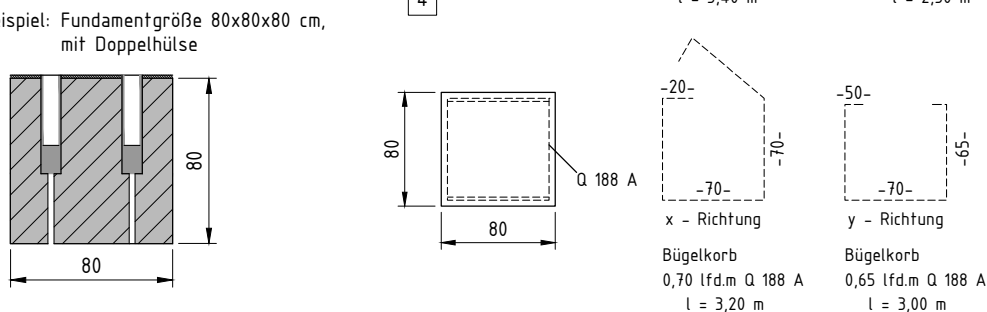
XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst 500 A, Betonstahlmatten Typ Q 188 A, Betonüberdeckung: $c \geq 5$ cm
Biegerolldurchmesser gem. DIN EN 1992 beachten!

- | | |
|---|--|
| 1 | OK Spielfeldbelag, max. 3 cm über OK Fundament |
| 2 | Bodenhülse / Erdanker |
| 3 | Fundament C 25 / 30, bewehrt |
| 4 | Drainageloch, Entwässerung Bodenhülse / Erdanker |

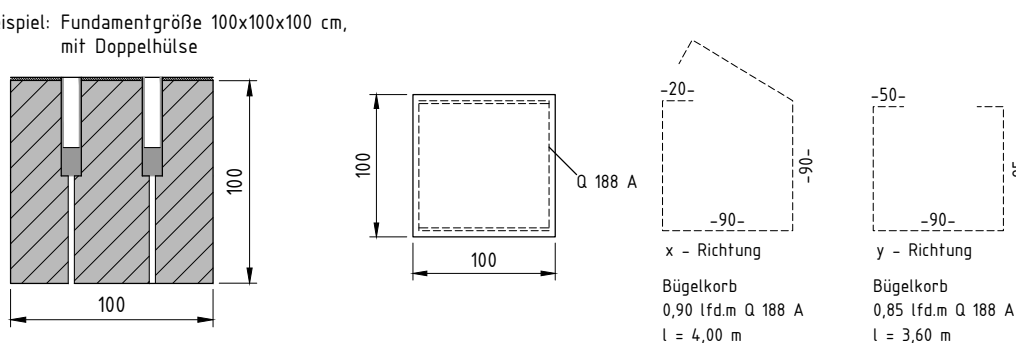
Beispiel: Fundamentgröße 90x50x80 cm, mit Doppelhülse



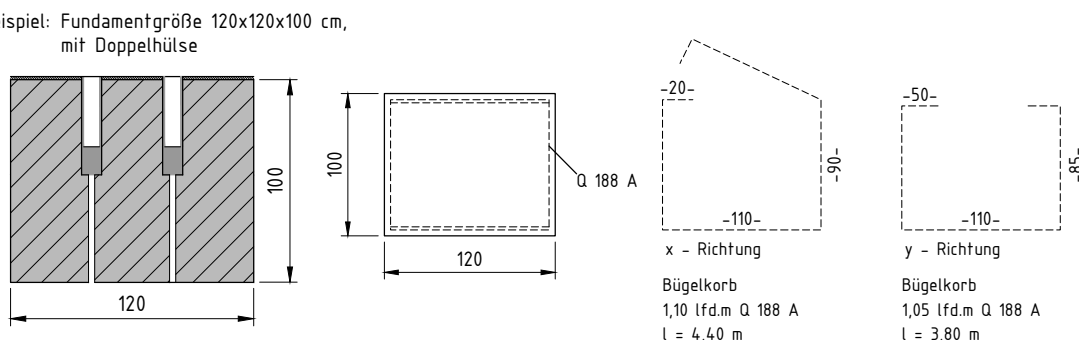
Beispiel: Fundamentgröße 80x80x80 cm, mit Doppelhülse



Beispiel: Fundamentgröße 100x100x100 cm, mit Doppelhülse



Beispiel: Fundamentgröße 120x120x100 cm, mit Doppelhülse



Alle Maße in cm
Sämtliche Maße sind eigenverantwortlich auf Richtigkeit zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen!

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik. Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne. Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülse zu schützen empfehlen wir, die Hülse vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

F3: Beispiele für Fundamente in bindigen und nicht bindigen Wasserdurchlässigen Bodenaufbau

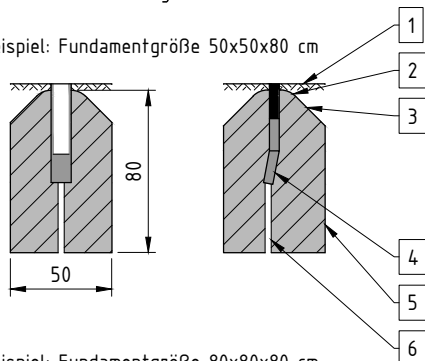
Baugrund:

Fundamente müssen frostfrei gegründet sein. Die Fundamente werden für eine zulässige Bodenpressung von 200 KN/m^2 bemessen. Diese Annahmen sind vor Baubeginn örtlich eigenverantwortlich bzw. durch einen Bodengutachter zu überprüfen und sicherzustellen.

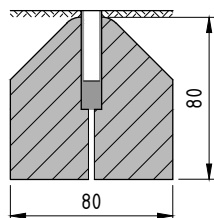
Fundament:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst 500 A,
Betonüberdeckung: außen $c \geq 5 \text{ cm}$, zu den Hülse $c \geq 3,5 \text{ cm}$
Biegerollendurchmesser gem. DIN EN 1992 beachten !

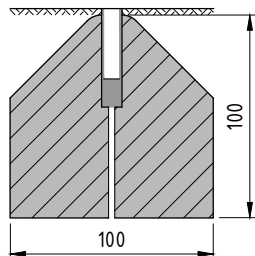
Beispiel: Fundamentgröße 50x50x80 cm



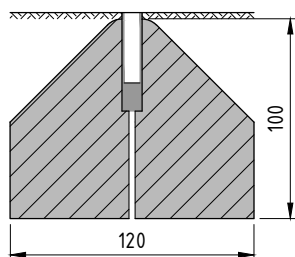
Beispiel: Fundamentgröße 80x80x80 cm



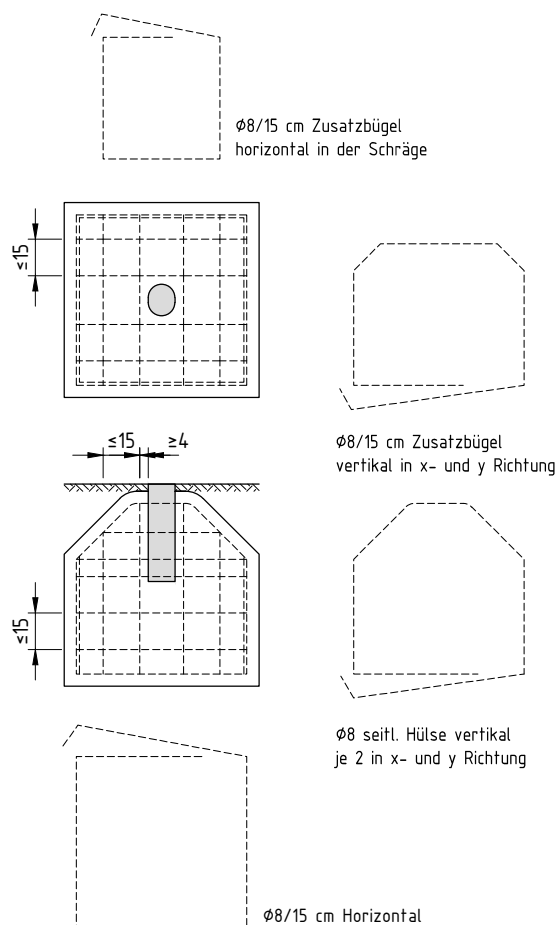
Beispiel: Fundamentgröße 100x100x100 cm



Beispiel: Fundamentgröße 120x120x100 cm



Allgemeine Bewehrungsskizze (allgemein gültige Angabe)



Abgestimmt auf Außenmaße, bzw. Abschrägungen und Lage der Fundamenthülsen sind Bewehrung mit Einzelstäben ($\varnothing d = 8 \text{ mm}$, Abstand $a \leq 15 \text{ cm}$) durchzuführen. Hierbei sind Form der Fundamente, Betonüberdeckung, Lage der Hülsen und Übergreifungslänge der Bewehrung zu berücksichtigen.

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik.
Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne.
Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

F4: Beispiele für Fundamente in bindigen und nicht bindigen Wasserdurchlässigen Bodenaufbau

Fundament mit Doppelbodenhülse

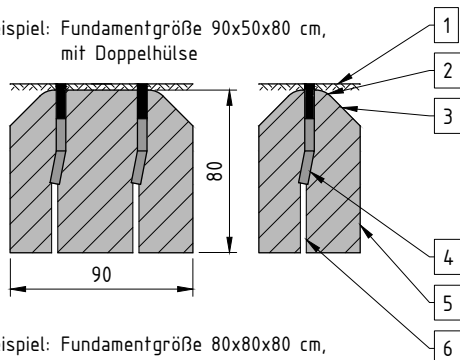
Baugrund:

Fundamente müssen frostfrei gegründet sein. Die Fundamente werden für eine zulässige Bodenpressung von 200 kN/m² bemessen. Diese Annahmen sind vor Baubeginn örtlich eigenverantwortlich bzw. durch einen Bodengutachter zu überprüfen und sicherzustellen.

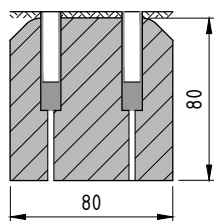
Fundament:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst 500 A,
Betonüberdeckung: außen $c \geq 5$ cm, zu den Hülse $c \geq 3,5$ cm
Biegerollendurchmesser gem. DIN EN 1992 beachten!

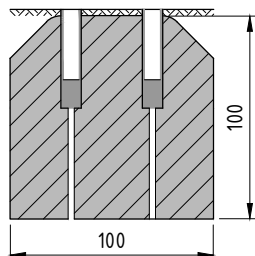
Beispiel: Fundamentgröße 90x50x80 cm,
mit Doppelhülse



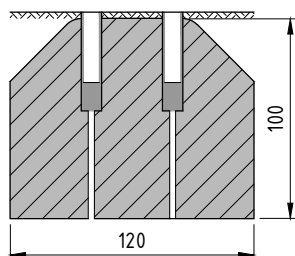
Beispiel: Fundamentgröße 80x80x80 cm,
mit Doppelhülse



Beispiel: Fundamentgröße 100x100x100 cm,
mit Doppelhülse

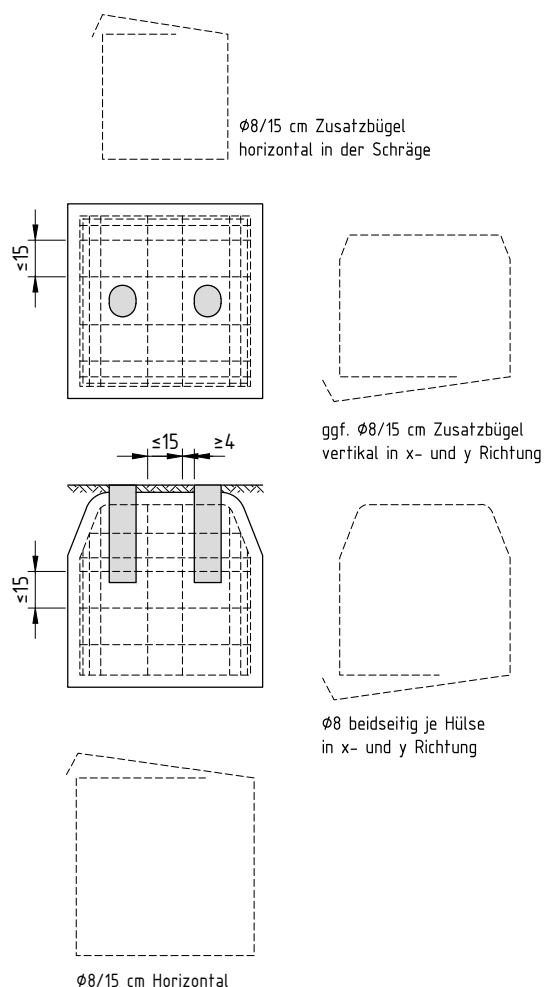


Beispiel: Fundamentgröße 120x120x100 cm,
mit Doppelhülse



- 1 OK Spielfeldbelag, max. Einbautiefe Fundament beachten!
- 2 Fundament oberhalb abrunden $\leq R10$ cm
- 3 Fundament abschrägen $\leq 45^\circ$
- 4 Bodenhülse / Erdanker
- 5 Fundament, bewehrt
- 6 Drainageloch, Entwässerung Bodenhülse / Erdanker

Allgemeine Bewehrungsskizze (allgemein gültige Angabe)



$\phi 8$ Randbügel vertikal
je 2 in x- und y Richtung

ggf. $\phi 8/15$ cm Zusatzbügel
vertikal in x- und y Richtung

$\phi 8$ beidseitig je Hülse
in x- und y Richtung

$\phi 8/15$ cm Horizontal

Abgestimmt auf Außenmaße, bzw. Abschrägungen und Lage der Fundamenthülsen sind Bewehrung mit Einzelstäben ($\phi d = 8$ mm, Abstand $a \leq 15$ cm) durchzuführen. Hierbei sind Form der Fundamente, Betonüberdeckung, Lage der Hülsen und Übergreifungslänge der Bewehrung zu berücksichtigen.

Wir empfehlen:

- Saure Böden bzw. manche Schnellbinder greifen Aluminium an. Um die Hülsen zu schützen empfehlen wir, die Hülsen vor dem Einbetonieren von außen mit Bitumen (Sitolack) zu streichen! Alle Bodenhülsen gegen Mehrpreis mit Bitumen gestrichen lieferbar!
- Für einen Wasserablauf Hülse an Drainage oder Sickerschicht anschließen!
- Gegen Versanden die Bodenhülsen nach Einsatz der Geräte mit Silikon abdichten!

Hinweise zu Fundamenten:

XC4, XF1; Beton C 25 / 30, WF, Betonstahl Bst. 500 A gem. Statik.
Empfehlungen zur Bewehrung finden Sie am Ende der Einbaupläne.
Alle Angaben zu Statik und Fundamenten beziehen sich immer auf
D-NRW/Münster (regionale Windlastenkarten beachten)!

Hinweise zu Maßen: Alle Maße in cm! Skizze nicht maßstabsgerecht!

Wichtiger Hinweis: Wir übernehmen keine Gewähr für den Einbau. Bei dem vorliegenden Einbauplan / Bewehrungsplan handelt es sich um eine Einbauempfehlung des Herstellers. Bitte berücksichtigen Sie immer die Gegebenheiten vor Ort wie bspw. die Art des Bodenbelages (Natur- oder Kunstrasen, Kunststoff, Pflaster usw.) sowie die derzeit gültigen nationalen und internationalen Richtlinien und Vorschriften. Prüfen Sie im Vorfeld, ob eine Anpassung des Einbauplans erforderlich ist. Für Änderungen der Regeln, auf denen das derzeit gültige Zertifikat basiert, können wir keine Haftung übernehmen.

© Schäper Sportgerätebau GmbH, 09/2021. Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten. Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt, Weitergabe nicht gestattet!

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Vorbemerkungen

Die nachstehenden Liefer- und Zahlungsbedingungen bilden als Ergänzung des geltenden Rechts die Grundlage der Liefer- und Leistungsverträge der Firma Schäper Sportgerätebau GmbH. Abweichende Bestimmungen des Bestellers sind nur dann verbindlich, wenn sie von der Firma Schäper ausdrücklich und schriftlich bestätigt wurden.

1. Vertragsabschluss

Der Liefer- und Leistungsvertrag kommt erst durch eine schriftliche Auftragsbestätigung der Firma Schäper zustande.

2. Preise

(1) Die Angebote der Firma Schäper gelten für die Dauer der im Angebot genannten Frist, maximal jedoch zwei Monate ab Angebotsdatum.

(2) Eine verbindliche Preisfestlegung erfolgt erst durch schriftliche Auftragsbestätigung der Firma Schäper und unter dem Vorbehalt, dass die der Auftragsbestätigung zugrunde gelegten Auftragsdaten unverändert bleiben. Die Preise der Firma Schäper verstehen sich ab Werk in EURO zuzüglich der zum Zeitpunkt der Lieferung geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

(3) Verpackung, Porto, Versicherung und sonstige Versandkosten sind nicht eingeschlossen und werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

(4) Die nach erfolgter bestätigter Bestellung auf Wunsch des Bestellers vorgenommene Veränderungen der Auftragsdaten werden dem Besteller berechnet.

(5) Konstruktionszeichnungen, Werkzeuge, Muster und ähnliche Vorarbeiten, die vom Besteller veranlasst sind, werden auch dann berechnet, wenn der Auftrag nicht erteilt wird. Insoweit gelten diese Bedingungen bereits vor Auftragserteilung.

3. Liefermenge, Lieferfrist

(1) Die zugesagte Lieferzeit ist als annähernd zu betrachten, Verantwortlichkeit für Einhaltung bestimmter Liefertermine wird nicht übernommen.

(2) Die Lieferungsmöglichkeit ist abhängig von geordneten Arbeits- und Betriebsverhältnissen. Bei Verzögerung der Lieferung kann Annullierung nach angemessener Nachfrist, nicht aber Entschädigung verlangt werden.

(3) Material- und Abrechnungsmängel, Streiks, Aussperrungen, auch in dritten Betrieben, und höhere Gewalt entbinden von der Lieferungsverpflichtung.

4. Gewährleistung

(1) Die Gewährleistungsfrist beträgt bei neu hergestellten Sportgeräten der Firma Schäper zwei Jahre, bei gebrauchten, überarbeiteten Sportgeräten ein Jahr. Ist der Besteller Unternehmer, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen, so beträgt die Gewährleistungsfrist ein Jahr.

(2) Der Besteller hat die Ware unverzüglich nach Anlieferung auf Mängelfreiheit zu überprüfen. Offensichtliche Mängel sind sofort, mindestens aber innerhalb einer Woche nach Empfang der Ware der Firma Schäper schriftlich mitzuteilen. Werden offensichtliche Mängel nicht, nicht rechtzeitig oder nicht formgerecht gerügt, so entfällt diesbezüglich die Gewährleistung.

(3) Sonstige Mängel sind der Firma Schäper innerhalb einer Woche nach Kenntnisnahme anzuzeigen.

(4) Für Werbeaussagen oder Mängel in der Gebrauchsanweisung haftet die Firma Schäper nur gegenüber Bestellern, die Verbraucher sind.

(5) Geringfügige Fehler, die weder den Wert noch die Tauglichkeit oder die Verwendbarkeit des Sportgerätes wesentlich beeinträchtigen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

(6) Die Firma Schäper ist berechtigt, Nacherfüllung nach eigenem Ermessen vorzunehmen. Dies bedeutet, dass sie entscheidet, ob eine Mängelbeseitigung oder eine Neulieferung vorgenommen wird.

Schlägt die Nacherfüllung fehl, ist die Firma Schäper zu einer wiederholten Nacherfüllung berechtigt. Auch im Falle einer wiederholten Nacherfüllung entscheidet die Firma Schäper zwischen Neulieferung oder Mängelbeseitigung.

(7) Der Besteller ist erst dann zum Rücktritt vom Vertrag und/oder zur Geltendmachung von Schadensersatz berechtigt, wenn die Nacherfüllung wiederholt fehlgeschlagen ist. Anspruch auf Schadensersatz besteht nur, soweit die Firma Schäper grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zu vertreten hat. Der Schadensersatz besteht nur, soweit die Firma Schäper grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zu vertreten hat. Der Schadensersatz ist in jedem Fall auf das negative Interesse beschränkt. Schadensersatz für Mängelfolgeschäden ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz beruhen.

(8) Bei Einzel-, Sonder- bzw. Anfertigungen in Verbindung mit Fremdartikeln wird grundsätzlich keine Gewährleistung übernommen, es sei denn, dass dieses schriftlich vereinbart ist.

5. Pflichtverletzung

(1) Die Haftung für Pflichtverletzungen der Firma Schäper beschränkt sich auf grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverstöße.

(2) Die Firma Schäper haftet grundsätzlich nicht für Pflichtverletzungen, welche aus Werkleistungen resultieren, die gemäß der vom Besteller geprüften Zeichnungen, Druckvorlagen oder Muster, welche vom Besteller als Fertigungsunterlagen freigegeben wurden, erbracht wurden. Für die konstruktive Gestaltung und Richtigkeit der reproduzierten Vorlagen haftet die Firma Schäper nicht.

Die Firma Schäper hat aber die Pflicht, den Besteller – soweit erkennbar – unverzüglich auf die Unmöglichkeit der technischen Umsetzung der Vorlagen hinzuweisen.

(3) Insbesondere wird bei der Erbringung von Werkleistungen nach Vorgabe des Bestellers die Haftung für die Verletzung von Schutzrechten Dritter ausgeschlossen. Eine Prüfungspflicht seitens der Firma Schäper besteht im Hinblick auf Schutzrechte Dritter nicht.

6. Zahlungsbedingungen

(1) Sofern nichts anderes vereinbart ist, sind sämtliche Rechnungen der Firma Schäper innerhalb 14 Tage mit 2 % Skonto oder innerhalb 30 Tagen dato Faktura netto in verlustfreier Kasse fällig. Rechnungsbeträge unter 250,00 Euro sind nie skontoberechtigt und sofort nach Wareneingang rein netto zahlbar.

(2) Bei Zielüberschreitung ist die Firma Schäper berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank und, soweit der Besteller kein Verbraucher ist, von 8 % über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank zu fordern, wobei der Nachweis eines höheren Verzugschadens jederzeit möglich ist.

(3) Wechsel werden nicht, Schecks nur erfüllungshalber und unter dem Vorbehalt der Gütschrift übernommen.

(4) Ist der Besteller mit der Zahlung in Verzug, steht es der Firma Schäper frei, die weitere Erfüllung des Vertrages abzulehnen.

Tritt eine erhebliche Gefährdung des Zahlungsanspruches ein, so ist die Firma Schäper berechtigt, Vorauszahlungen oder ausreichende Sicherheit zu fordern.

Verweigert der Besteller Vorauszahlung oder Sicherheit, so kann die Firma Schäper vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz geltend machen.

(5) Eingehende Zahlungen tilgen unbeschadet einer anders lautenden Bestimmung des Bestellers jeweils Kosten, dann Zinsen und zuletzt die Hauptforderung, bei mehreren Forderungen zunächst jeweils die ältere.

(6) Bei Einzel-, Sonder- bzw. Anfertigungen in Verbindung mit Fremdartikeln gelten folgende Zahlungsbedingungen:

1/3 der Auftragssumme bei Vertragsabschluß, 1/3 bei Fertigstellung und 1/3 mit den in Punkt 6 (1) genannten Zahlungskonditionen.

7. Eigentumsvorbehalt

(1) Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller gegenüber dem Besteller zum Rechnungsdatum bestehenden Forderungen der Firma Schäper in dessen Eigentum.

(2) Im Falle von Be- oder Verarbeitung der Vorbehaltsware steht der Firma Schäper das (Mit-) Eigentum im Wert des Zustandes der Vorbehaltsware vor Be- oder Verarbeitung an der dadurch entstehenden Sache zu.

Eine Veräußerung der Vorbehaltsware ist nur im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr des Bestellers zulässig. Veräußert der Besteller die Vorbehaltsware weiter, tritt er zum Zeitpunkt der Veräußerung die Forderung gegen den Erwerber an die Firma Schäper ab. Der Besteller hat den Erwerber dazu zu verpflichten, im Rahmen der aus der Weiterveräußerung resultierenden Zahlungspflicht direkt an die Firma Schäper Zahlung zu leisten. Ausnahmen hiervon bedürfen der vorherigen schriftlichen Vereinbarung zwischen der Firma Schäper und dem Besteller.

(3) Im Übrigen sind Verfügungen über Vorbehaltsware unzulässig, insbesondere Sicherungsübereignung oder Verpfändung.

(4) Erfolgt die Zwangsvollstreckung in das Vermögen des Bestellers und ist hiervon die Vorbehaltsware tangiert, so ist dies der Firma Schäper sofort schriftlich und unter Angabe aller erforderlichen Daten (Vollstreckungsorgan, Aktenzeichen), gegebenenfalls unter Beifügung von Vollstreckungsprotokollen, mitzuteilen.

(5) Leistungen, die von der Firma Schäper dem Besteller zur Verfügung gestellt wurden und die nicht Bestandteil der Werkleistung als solcher sind (z.B. Entwürfe, Konstruktionszeichnungen, Werkzeuge etc.), bleiben im Eigentum der Firma Schäper.

8. Acht (8)-Jahres-Garantie von Schäper

Die Firma Schäper gewährt auf alle Artikel, die mit der 8-Jahres-Garantie von Schäper ausgezeichnet sind, eine Garantie, die über den gesetzlichen Gewährleistungszeitraum von zwei Jahren hinausgeht, und zwar zu den nachfolgenden Bedingungen:

(1) Sachlicher Geltungsbereich

Bei allen Artikeln, die mit der besonderen Garantie ausgewiesen sind, gilt diese Garantie für die vollverschweißten Aluminiumteile. Ausgeschlossen von der 8-Jahres-Garantie sind Artikel mit integrierten Gewichten oder Anbauten wie bspw. Gewichte.

(2) Persönlicher Geltungsbereich

Die Garantie gilt für alle Kunden, die direkt bei der Firma Schäper die Artikel erworben haben, mit Ausnahme von Wiederverkäufern.

(3) Inhalt und Dauer der Garantie

(a) Die Garantiezeit beträgt acht Jahre. Sie beginnt mit der Übergabe des Artikels und endet acht Jahre später mit dem Ende des entsprechenden Quartals, das dem Übergabezeitpunkt entspricht.

(b) Während der ersten zwei Jahre hat der Kunde die Wahl zwischen den gesetzlichen Gewährleistungsregeln und der erweiterten Schäper Garantie. Nach Ablauf dieser Zeit kann der Kunde bei berechtigten Reklamationen eine Reparatur des Aluminiumteils verlangen. Wäre die Reparatur unwirtschaftlich, kann die Firma Schäper stattdessen eine Nachlieferung anbieten oder Geldersatz leisten.

(c) Weiterhin ist der Kunde berechtigt, anstelle der Reparatur Geldersatz zu verlangen.

(d) Im Falle des Geldersatzes zahlt die Firma Schäper bis zu 80 % des Einkaufspreises an den Kunden zurück.

(4) Garantieverlust

(a) Die Garantie erlischt, wenn sich der jeweilige Artikel nicht mehr im Originalzustand befindet, sondern Veränderungen, Ergänzungen oder Ähnliches an den Artikeln oder Teilen vorgenommen wurden, insbesondere wenn sie nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch genutzt wurden.

(b) Gleiches gilt für Schäden, Störungen, Beeinträchtigungen, die auf falsche Bedienung oder falsche Benutzung, auf Gewaltanwendung / Vandalismus oder Verschleiß zurückzuführen sind.

(c) Abweichungen von Modellen hinsichtlich Form und Farbe bspw. bei einer kundenindividuellen Sonderanfertigung stellen für sich keinen Mangel im Sinne dieser Garantie dar. Im Übrigen gilt bei Sonderanfertigungen nur diese Garantie, wenn sie ausdrücklich im Kaufvertrag zugesichert wurde.

(d) Die Garantie erlischt, wenn die Kennzeichnung des Übergabequartals unkenntlich gemacht wurde.

9. Erfüllungsort und Gerichtsstand

(1) Erfüllungsort und Gerichtsstand, auch für Scheck- und Wechselzahlungen, ist Münster in Westfalen.

(2) Soweit es sich bei dem Besteller um einen Unternehmer, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondereigentum handelt, ist Gerichtsstand der Sitz der Niederlassung der Firma Schäper.

BESTELLFAX: 02534 6217-20

Hiermit bestelle ich,

Unternehmen _____

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Website _____

folgendes kostenfreies Informationsmaterial:

Neue Ausschreibungstexte

- ☐ Gedruckt und in Ringordner abgeheftet.

Kataloge mit Einbauplänen

- ☐ Gedruckt und in Ringordner abgeheftet.

Spartenkataloge ohne Einbaupläne

- ☐ Katalog Ballsport 1, gedruckt und gebunden.
☐ Katalog Ballsport 2, gedruckt und gebunden.
☐ Katalog Leichtathletik, gedruckt und gebunden.
☐ Katalog Spielfelder, gedruckt und gebunden.

Broschüre „Planung, Ausbau, Ausstattung, Pflege und Nutzung von Leichtathletik-Anlagen“

- ☐ Gedruckt und gebunden.

Flyer „Kippgefahr“

- ☐ Im praktischen DIN-Lang-Format.

Hinweisschild „Richtig Fußball spielen!“ (DIN A3)

- ☐ Für den Außenbereich geeignet (1 St. kostenfrei).

Aufkleber „Achtung Kippgefahr“ für Ballsporttore

- ☐ Zum Anbringen an die Torpfosten. Bitte ____ Stück.

Digitale Unterlagen

- ☐ Alle oben genannten Unterlagen auf CD-ROM.



Ausschreibungstexte



Katalog m. Einbauplänen



Katalog Ballsport 1



Katalog Ballsport 2



Katalog Leichtathletik



Katalog Spielfelder



Leichtathletik-Anlagen



Flyer Kippgefahr



Hinweisschild (DIN A3)



Aufkleber „Kippgefahr“
für Ballsporttore



Digitale Unterlagen

- ☐ Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir haben ein persönliches Anliegen!

- ☐ Ich möchte keine weitere Infopost von Ihnen bekommen – bitte löschen Sie meine Adresse.

Ansprechpartner



Ulrich Schäper

Geschäftsführung

Telefon: +49 (0)2534 6217-10
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
uschaeper@sportschaeper.de



Dr. Josef Hesse

Geschäftsführung /
Marketing & Vertrieb

Telefon: +49 (0)2534 6217-10
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
jhesse@sportschaeper.de



Alexander Kontomanolis

Manager of Operations

Telefon: +49 (0)152 08682027
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
alexako@sportschaeper.de



Cornelia Hesse

Geschäftsführung /
Finance

Telefon: +49 (0)2534 6217-10
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
chesse@sportschaeper.de



Marco Langhorst

Leiter Innen- und Außendienst

Telefon: +49 (0)2534 6217-38
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
mlanghorst@sportschaeper.de



Andreas Freitag

Beratung / Verkauf

Telefon: +49 (0)2534 6217-33
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
afreitag@sportschaeper.de



Munir Romhi

Beratung / Verkauf

Telefon: +49 (0)2534 6217-54
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
mromhi@sportschaeper.de



Phillipp König

Beratung / Verkauf

Telefon: +49 (0)2534 6217-53
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
pkoenig@sportschaeper.de



Daniel Westphal

Technischer Leiter

Telefon: +49 (0)2534 6217-19
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
dwestphal@sportschaeper.de



Christiane Santen

Rechnungswesen

Telefon: +49 (0)2534 6217-15
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
csanten@sportschaeper.de



Sabine Voss

Zentrale

Telefon: +49 (0)2534 6217-10
Telefax: +49 (0)2534 6217-20
zentrale@sportschaeper.de

SCHÄPER 
SPORTGERÄTEBAU

Besuchen Sie unsere Social-Media-Kanäle!

 www.facebook.com/sportschaeper

 www.instagram.com/sportschaeper



Qualität hat Tradition

Seit nunmehr über 60 Jahren stellt die Firma Schäper Sportgerätebau GmbH qualitativ hochwertige Sportgeräte her.

Die Qualität und das Preis-Leistungs-Verhältnis haben dazu geführt, dass die Bekanntheit der Schäper-Produkte nicht nur auf Deutschland und den deutschsprachigen Raum begrenzt blieb. Unsere Produkte finden Sie heute in etlichen Sportanlagen, Stadien und Arenen auf der ganzen Welt. Sportgeräte unseres Hauses finden ihren Einsatz bei Welt-, Europa- sowie Deutschen Meisterschaften und tragen ihren Teil zu den sportlichen Erfolgen bei. Von Australien bis nach Venezuela wissen unsere Kunden die Sportgeräte von Schäper zu schätzen - Qualität hat eben Tradition bei der Firma Schäper und das nicht seit gestern, sondern seit nunmehr über 60 Jahren!

Liebe Sportfreunde, wie in einem sportlichen Wettbewerb auch ist es der direkte Vergleich, der unsere Kunden in der Vergangenheit überzeugte und künftig überzeugen wird. Ob Hersteller oder Sportler, ob im Markt für Sportgeräte oder auf dem Spielfeld, ein fairer Vergleich ist die beste Grundlage für eine gute und langfristig rentable Entscheidung. Selbstverständlich vermitteln wir Ihnen gern auch einen persönlichen Kontakt zu bestehenden Kunden unseres Unternehmens.

Fordern Sie uns heraus, vergleichen Sie uns und informieren Sie sich über unsere Produkte!

SCHÄPER S
SPORTGERÄTEBAU

Schäper Sportgerätebau GmbH

Nottulner Landweg 107 • D-48161 Münster/Westfalen

Telefon: +49 (0)2534 6217 - 10 • Telefax: +49 (0)2534 6217 - 20

info@sportschaeper.de • www.sportschaeper.de

Besuchen Sie unsere Social-Media-Kanäle!

f www.facebook.com/sportschaeper

@ www.instagram.com/sportschaeper



Einfach per Smartphone scannen
und Kataloge downloaden.

Oder fordern Sie noch heute unsere aktuellen
Kataloge oder Einbaupläne per Post an!



EINFACH PER SMARTPHONE SCANNEN UND KATALOGE DOWNLOADEN.

Oder fordern Sie noch heute unsere aktuellen Kataloge oder Einbaupläne per Post an!

Technische Änderungen, Modellabweichungen und Druckfehler vorbehalten.
Die Einbaupläne sind speziell für den Empfänger bestimmt. Die Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.